die Radeberger

Jahrgang 26
44
04.11.2016

Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für Radeberg • Arnsdorf Fischbach • Feldschlößchen • Großerkmannsdorf Kleinröhrsdorf • Kleinwolmsdorf • Langebrück • Leppersdorf • Liegau-Augustusbad • Lomnitz • Rossendorf • Schönborn • Seifersdorf • Ullersdorf • Wachau • Wallroda • Weißig

Im Überblick

Amtliche Bekanntmachungen Seite 2/3
Sport im Rödertal Seite 5
Tipps & Termine Seite 6
Lotzdorfer Impressionen Seite 7

Ihr **TAXI-RUF** Angelika Puhle
für Radeberg und Umgebung
03528 4877163

Verteiler gesucht für
Lomnitz
die Radeberger Heimatzeitung Verlags-GmbH
Oberstraße 16a I 01454 Radeberg
Tel. 03528 / 44 23 01 I www.die-radeberger.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kassenärztlicher Notfalldienst für die Bereiche Radeberg, Wachau, Arnsdorf, Wallroda, Kleinwolmsdorf und Fischbach sowie den Bereich Ottendorf-Okrilla

Notfalldienstzeiten:

112	Notruf Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt, Telefon und Fax	
116 117	Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst	
	Mo., Di., Do.:	19.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr
	Mi., Fr.	14.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr
	Sa, So	24 Stunden
03571-19222	Anmeldung Krankentransport (für Ärzte, Krankenhäuser, Pflegeheime und Patienten)	
03571-19296	Allgemeine Erreichbarkeit der Leitstelle/ Feuerwehr	

Wochenendbereitschaftsdienst Zahnärzte für Radeberg und Arnsdorf

05./06.11. Frau DS Helaß
Arnsdorf, Fachkrankenhaus B2
Tel. 035200/26 29 50

12./13.11. Frau DS Spiegel
Radeberg, Torweg 14
Tel. 03528/41 24 35

16.11. Frau DS Arndt
Radeberg, Stolpener Str. 12
Tel. 03528/44 22 72

jeweils Sa./So.: 10.00 - 12.00 Uhr; außerhalb dieser Zeiten für akute Fälle: 0152/04 93 73 67 oder 0152/04 93 87 24

Notdienstbereitschaft Apotheken

Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr

05.11.	Linden-Apotheke, Langebrück	Tel. 035201/70 011
06.11.	Heide-Apotheke, Radeberg	Tel. 03528/44 27 70
07.11.	Mohren-Apotheke, Radeberg	Tel. 03528/44 58 35
08.11.	Löwen-Apotheke, Radeberg	Tel. 03528/44 22 28
09.11.	Elefanten Apotheke, Großröhrsdorf	Tel. 035952/58 915
10.11.	Vital Apotheke, Ottendorf-Okrilla	Tel. 035205/59 915
11.11.	Stadt-Apotheke, Großröhrsdorf	Tel. 035952/33 031
12.11.	Hirsch-Apotheke, Ottendorf-Okr.	Tel. 035205/54 236

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werkt. 19.00-07.00 Uhr u. Sa., So. ganztägig, nur nach telef. Anmeldung

04.11. – 11.11. Frau DVM Tomeit, Wallroda
Tel. 035200/24 135 oder 0171/57 76 377

11.11. – 18.11. Frau DVM Wagner, Ottendorf-Okrilla
Tel. 035205/73 388

Für die Bereiche Dresden-Nord, Langebrück, Weixdorf, Ottendorf-Okrilla, Radeberg
werkt. 19.00-6.00 Uhr u. feiertags, Sa., So. ganztägig
Notdienst nur nach tel. Anmeldung unter
Tel. 035201/730-0 od. 0171/5 72 62 83

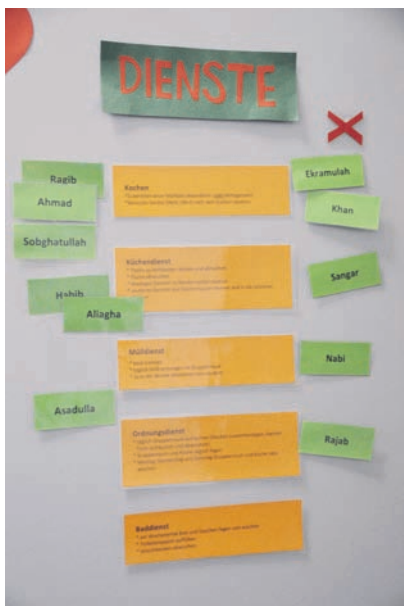
04.11. – 11.11. Dr. Klaus Ehrlich
11.11. – 18.11. Dr. Mathias Ehrlich

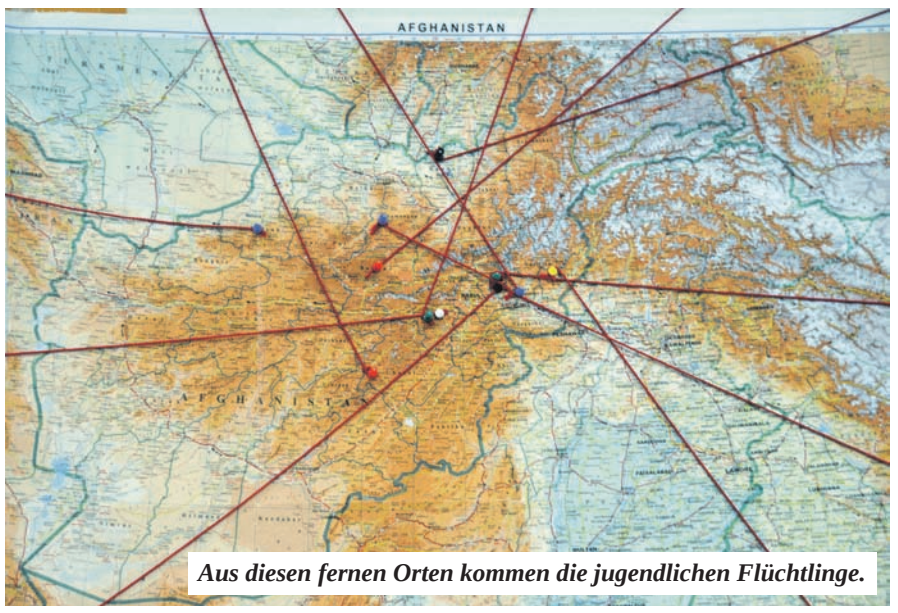
Tierärztliche Kliniken sind ständig dienstbereit:
Tierärztliche Klinik Dr. Düring, Rennersdorf Tel. 035973-2830

BEILAGENHINWEIS
Wir bitten um freundliche Beachtung der Beilage:
Euronics XXL Frequenz Radeberg

Ein neues Zuhause für minderjährige Flüchtlinge in Radeberg

Den Mensch im Blick - schützen - integrieren (BAMF)





Aus diesen fernen Orten kommen die jugendlichen Flüchtlinge.

Mit dem Einzug der 20 minderjährigen, unbegleiteten Asylsuchenden, wurde der ehemaligen Kolpingschule auf der Straße des Friedens im Frühjahr neues Leben eingehaucht. Hier fanden die 14 - 17 Jahre alten Jungs, die größtenteils aus Afghanistan stammen, ein neues Heim. Mit dem eigenen Schicksal kommt jeder auf seine Weise klar, der eine mehr der andere weniger. Deshalb ist für eine ausreichende Betreuung auf allen Ebenen so gut es geht gesorgt. Dolmetscher helfen wenn nötig, die Jugendlichen in schwierigen Situationen besser zu verstehen. Das Zimmer kann sich jeder selbst herrichten, die Grundausstattung für je zwei Bewohner besteht aus einem Doppelstockbett, einem abschließbaren Schrank und einem Schreibtisch. Meist hängen Poster oder Fotos der Familien an den Wänden. Die Räumlichkeiten sind hell und sehr einladend. Einer der beiden Gemeinschaftsräume wird hauptsächlich für Kraftsport genutzt, der andere zum gemütlichen Beisammensein. Das tun die netten jungen Herren auch gerade als wir zu Besuch vor Ort waren. Alle grüßten nett und blickten neugierig auf die kleine Delegation, die mit der jungen Heimleiterin Caroline Richter die Räumlichkeiten besichtigte. Zwei Vertreter des Trägers Anerkannte Schulgesellschaft Sachsen mbH Niederlassung Dresden, ein Mitarbeiter des Jugendamtes, ein Vertreter des Vereins Bündnis Radeberger Land und wir als Vertreter der örtlichen Presse, konnten im Gespräch Informationen austauschen aber auch einmal „hinter die Kulissen“ in der ehemaligen Kolpingschule schauen.

Beim Rundgang fiel uns als erstes der bunt gestaltete Plan mit den verschiedenen Diensten und Arbeiten, die in so einer Wohngemeinschaft zu erledigen sind, auf. Gemeinsames Kochen in der ehemaligen Schulküche steht ganz oben und ist laut Betreuerin sehr beliebter Ausgleich im Alltag. Zusammen kochen die Jungs am Liebsten mit Reis, Tomaten, Fleisch und Zwiebeln. Aber auch die anderen Arbeiten wie Küchen-, Müll-, Ordnungs- und Baddienst sind genau beschrieben und festgelegt. Aufgeteilt in zwei Gruppen geht es zum Schulunterricht. Die erste Gruppe macht sich frühmorgens auf den Weg, die zweite Gruppe startet am späten Vormittag. Für drei Stunden heißt es dann Schulbank drücken und Deutsch lernen. Dabei gehen nicht alle auf dieselbe Schule. Je nach Angebot stehen in Großröhrsdorf, Kamenz und Radeberg Plätze zur Verfügung.

In ihrer Freizeit können sich die Heimbewohner ganz frei bewegen, sie müssen sich nur vorher beim Betreuungspersonal abmelden. Jeder hat seine eigenen Interessen. Die Vorliebe für Sport hat sich ziemlich schnell abgezeichnet. Vor allem Fußball findet regen Anklang. Aber auch Boxen, Kricket und Volleyball wird von dem ein oder anderen favorisiert. Die Vereine in der Region gehen ganz offen mit den Flüchtlingen um und heißen diese herzlich willkommen. Eine wichtige Rolle im jetzigen Leben der Jugendlichen im Jugendwohnheim für unbegleitete minderjährige Asylsuchende Radeberg, wie die ehemalige Schule nun heißt, spielt nach wie vor die Familie. Die meistgenutzte Kontaktmöglichkeit sind die Internetdienste Whats App und Skype, die kostenfrei genutzt werden können. Spielt das Internet mal nicht so richtig mit, spürt man gleich die Sorge in der Gruppe, erzählt Caroline Richter.

Neben allem Positiven, bekommen die Jugendlichen aber auch hier in Deutschland noch die Auswirkungen des Krieges zu spüren, wenn sie von Verwandten dann doch wieder eine negative Nachricht über den Tod eines Familienmitgliedes oder gar der eigenen Eltern bekommen. Dann helfen die geschulten Betreuer, die Gruppe oder in schlimmen Fällen auch eine psychologische Fachkraft. Für die ganz schweren Fälle von Traumatisierung wurde in Arnsdorf eine Trauma-WG eingerichtet, denn nicht nur der Krieg und das Elend, sondern auch die Erlebnisse auf der Flucht haben tiefe Spuren hinterlassen - manche erzählen davon, andere behalten ihre Geschichte lieber für sich oder können ganz einfach nicht über das Erlebte berichten.

Auf die Frage wie die Jugendlichen sich ihre Zukunft vorstellen, erzählt Heimleiterin Caroline Richter, dass es die verschiedensten Wünsche gibt. Einige möchten gern zurück in ihre Heimat, andere sehen in ihrer Flucht die Chance, sich hier etwas aufzubauen. Die Wenigsten haben allerdings mit den behördlichen Stolpersteinen in Deutschland gerechnet und bisher wohl doch einige Enttäuschungen erlebt. Und so wird noch so manche Hürde zu überwinden sein. Mit Erreichen der Volljährigkeit heißt es für die jungen Erwachsenen dann Abschied nehmen und in eine ortsnahe Unterkunft umziehen. Ab diesem Zeitpunkt ist nicht mehr wie bisher das Jugendamt sondern das Ausländeramt zuständig. Die Behörden entscheiden nach dem geltenden Ausländerrecht, ob einem Asylantrag zugestimmt wird bzw. der Asylsuchende anerkannt wird. Einige Jugendliche haben sich bis zu diesem Zeitpunkt schon in den Gemeinden integriert, einen Ausbildungs- oder Schulplatz bekommen, sodass meist der Wunsch nach einer bestimmten Unterkunft besteht. Das zuständige Amt entscheidet hier meist individuell im Sinne des Betroffenen.

Hilfe bietet den erwachsenen Flüchtlingen das Bündnis Radeberger Land hilft e.V.. Der Verein engagiert sich ehrenamtlich in unterschiedlichen Arbeitsgruppen. Die ehrenamtlichen Helfer unterstützen die Migranten bei Behördengängen, Arztbesuchen, Sprachbarrieren, Freizeitgestaltung und Einiges mehr. Seit knapp einem Jahr gibt es das Bündnis nun schon und die Familien sind dankbar für die Hilfe und das Entgegenkommen.

Übrigens, für Vereine gibt es sogar die Möglichkeit eine Förderung zur Integration von sozial benachteiligten Menschen oder Immigranten zu erhalten. So gibt es beispielsweise über den Fond „Förderung integrativer Maßnahmen - Teil 1 - Maßnahmen in den Bereichen Integration, Partizipation und gesellschaftlicher Zusammenhalt“ der Sächsischen Aufbaubank oder die Projektförderung des Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) finanzielle Unterstützung.

Text & Fotos: Red.

Gemeinde Wachau bekommt Förderung für zwei Ortsteile

Endlich! Das denken sich sicher viele Eltern, die ihre Kinder täglich mit dem Auto in die Kita Lomnitz bringen. Denn mit Parkplätzen sieht es an der Lomnitzer Hauptstraße eher schlecht aus. So parken zu Stoßzeiten etliche Autos am Fahrbahnrand. Das bringt natürlich gerade beim Ein- und Aussteigen eine Gefahr durch den vorbeifahrenden Verkehr mit sich. Diesem Thema nahm sich auch der Gemeinderat an und beschloss in der letzten Sitzung das benachbarte Grundstück nebst dem alten Dreiseitenhof zu kaufen. Das alte und verfallene Gebäude soll nun mittels Förderung durch die Brachflächenrevitalisierung abgerissen werden. Im Anschluss soll hier ein Parkplatz für den Kindergarten und die anderen Nutzer des Bürgerhauses entstehen. Laut dem Freistaat Sachsen dient die Förderung der Brachflächenrevitalisierung um Brachflächen zu beseitigen, die aufgrund des strukturellen Wandels, der militärischen Abrüstung oder der Umgestaltung von Gemeindegebieten nicht mehr genutzt werden. Bauliche Missstände, Gefahrenquellen sowie Umweltschäden sollen beseitigt und die damit verbundenen Abwertungstendenzen für das Gebiet gestoppt werden. Als zuständige Stelle für die Bearbeitung fungiert die Sächsische Aufbaubank - SAB.

Über eine weitere Förderung freuten sich die Gemeinderatmitglieder ebenfalls. Für das geplante Dorfgemeinschaftshaus in Leppersdorf steuert der Freistaat 500.000 Euro bei. Für die Scheune des Dreiseitenhofes und die zugehörige Außenanlage wurde ein weiterer Förderantrag über den Denkmalschutz gestellt, nun rückt die Umsetzung in greifbare Nähe. 2017 sollen mit dem Ausbau der Räumlichkeiten zur öffentlichen Nutzung begonnen werden.

Die bereits bewilligten 500.000 Euro laufen über das Sächs. Investitionskraftstärkungsgesetz (SächsInvStärkG), kurz Konjunkturpaket 3. Der Freistaat Sachsen unterstützt die kreisangehörigen Gemeinden, Landkreise und kreisfreien Städte bei der Durchführung von Investitions- und Erhaltungsmaßnahmen bis zum Jahr 2020.

Der verfallene Dreiseitenhof ist kein schöner Anblick und soll nun abgerissen werden. Entstehen soll ein Parkplatz für das Lomnitzer Bürgerhaus

Fortsetzung des Artikels auf Seite 4.

Elefanten in Radeberg
Natürlich
ELEFANTEN APOTHEKE
Apotheker Thomas Lappe
Röderstraße 1 · 01454 Radeberg
Telefon: 03528-447811
Telefax: 03528-447809
E-Mail: EARDB@apofant.de
Internet: www.apofant.de
Unsere Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 8-19 Uhr · Sa: 8-13 Uhr
Filialapotheke der apofant e. K.
Elefanten Apotheke, Sitz in Großröhrsdorf
Altstadt Radeberg
25% Rabatt-Gutschein*
Einzulösen beim Einkauf in Ihrer
Elefanten Apotheke Altstadt Radeberg
*Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Verschreibungspflichtiges, Zuzahlungen, Bücher, Aktionsartikel. Keine Kombination mit anderen Rabatten, Konditionen und Aktionen. Nur auf Lagerware und mit Original-Gutschein aus Verteilung, keine Ausdrucke und Kopien.
Gültig bis 12.11.2016

Gaststätte & Pension Marienmühle
Oase im Seifersdorfer Tal
Schönborner Weg 3 – 01454 Wachau OT Seifersdorf
Feiern auf dem historischen Mahlboden der Marienmühle.
Planen Sie Ihre Feierlichkeiten vorrausschauend für das Jahr 2017.
Reservierungen unter 03528/447149

Große Kreisstadt Radeberg

Der Oberbürgermeister der Stadt Radeberg und die Ortsvorsteher vonGroßerkmannsdorf, Liegau-Augustusbad und Ullersdorf gratulieren herzlich

zum 85. Geburtstag
30.10. Ingeborg Großmann
31.10. Herbert Böhm
02.11. Dr. Klaus Fiedler (OT Großerkmannsdorf)
03.11. Richard Pfeiffer

zum 80. Geburtstag
02.11. Ursula Holzbecher (OT Liegau-Augustusbad)
03.11. Reginald Thalheim

zum 75. Geburtstag
29.10. Heinz Kloß
31.10. Bernd Mittring
04.11. Ingrid Pahler (OT Großerkmannsdorf)

zum 70. Geburtstag
29.10. Brigitte Chleborad

sowie den Eheleuten Gerhild & Bertram Greve und den Eheleuten Renate & Günter Sippel jeweils zu Ihrer Goldenen Hochzeit am 29.10., verbunden mit den besten Wünschen für Gesundheit und Glück für alle weiteren Ehejahre.

Gesucht – Gefunden

In der Zeit von Mitte September bis Ende Oktober 2016 wurden folgende Fundsachen im Fundbüro abgegeben bzw. angezeigt:
- ein Schlüsselbund
- ein einzelner Schlüssel mit Taschenlampe
- zwei Kinderjacken
- eine Damenjacke
- drei Herrenfahrräder
- ein Damenfahrrad
- eine Gelenktasche mit Handy
- ein Smartphone
- ein Geldbörse mit Inhalt
- ein Damenring
- eine Stirnlampe
- eine Brille

Außerdem wurden in einer Arztpraxis in Radeberg folgende Gegenstände vergessen und im Fundbüro abgegeben:
- ein Stockschirm
- ein Herrenschirm
- eine Kinderumhängetasche
- eine Holzkette
- ein Schal

Nach Abschluss der Badesaison 2016 wurden dem Fundbüro übergeben:
- vier Geldbörsen
- zwei Brillen
- vier Ketten
- zwei kleine Schlüssel
- ein Lederarmband
- drei Paar Ohrringe

Sollten Sie den einen oder anderen Gegenstand im oben genannten Zeitraum verloren haben, so melden Sie sich in der Stadtverwaltung Radeberg, Bürgerbüro, Markt 18 oder rufen an unter Radeberg 03528 450213.
Die Fundgegenstände werden im Fundamt sechs Monate nach der Anzeige des Finders aufbewahrt. Wird in dieser Zeit kein Empfangsberechtigter bekannt, kann der Finder das Eigentum an der Fundsache erwerben. Mit diesem Erwerb erlöschen die sonstigen Rechte an der Fundsache.

Stadtverwaltung Radeberg

Öffentliche Bekanntmachung

Auslegung des Entwurfes der Haushaltssatzung für den Zweijahreshaushalt der Haushaltsjahre 2017 und 2018

Der Entwurf der Haushaltssatzung der Stadt Radeberg für die Haushaltsjahre 2017 und 2018 liegt gemäß § 76 Abs. 1 Sächsische Gemeindeordnung (SächsGemO) im Bürgerbüro der Stadtverwaltung Radeberg, Markt 18 vom

07.11.2016 bis 15.11.2016

zu den Öffnungszeiten
Montag und Mittwoch
8.30-11.15 Uhr
und 12.00-16.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag
8.30-11.15 Uhr
und 12.00-18.00 Uhr
Freitag
8.30-14.00 Uhr

öffentlich aus. Zusätzlich wird in den Ortsämtern Großerkmannsdorf, Liegau-Augustusbad und Ullersdorf zu den Öffnungszeiten der jeweiligen Ortsämter der Entwurf der Haushaltssatzung für den Zweijahreshaushalt der Haushaltsjahre 2017 und 2018 ausgelegt.
Einwohner und Abgabepflichtige haben gemäß § 76 Abs. 1 SächsGemO weitere sieben Arbeitstage, bis 25.11.2016, die Möglichkeit, Einwendungen gegen den Entwurf schriftlich bei der Stadtverwaltung Radeberg, Markt 19 zu erheben.

Gerhard Lemm, Oberbürgermeister

Renovierungsarbeiten im Einwohnermeldeamt und im Ordnungsamt der Stadtverwaltung Radeberg

In der Zeit vom 08.11. bis 15.11.2016 werden im Einwohnermeldeamt Renovierungsarbeiten durchgeführt. Ab 08.11.2016 wird das Einwohnermeldeamt im Archiv eingerichtet. Bitte beachten Sie dazu die Aushänge im Rathaus. Gleichzeitig bitten wir Angelegenheiten, die Aufschub dulden, nach den Renovierungsarbeiten vorzubringen. Dadurch können längere Wartezeiten vermieden werden.
In der Zeit vom 10.11. – 24.11.2016 werden auch die Räume des Ordnungsamtes renoviert.
Die Arbeitsplätze der Mitarbeiter werden im Ratssaal und im Beratungsraum 2. Stock Markt 19 eingerichtet. Bitte beachten Sie auch hier die Aushänge.

Stadtverwaltung Radeberg

1. Änderung der Satzung zur Erhebung von Elternbeiträgen für die Betreuung von Kindern in Kindereinrichtungen und in der Tagespflege der Stadt Radeberg (Elternbeitragssatzung)

vom 28.09.2016

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Radeberg hat in seiner Sitzung am 28.09.2016 folgende Änderung zur Satzung zur Erhebung von Elternbeiträgen für die Betreuung von Kindern in Kindereinrichtungen und in der Tagespflege der Stadt Radeberg (Elternbeitragssatzung) vom 30.11.2015 beschlossen:

1. § 2 Abs. 1 wird wie folgt gefasst:
„Die Träger der Kindereinrichtungen erheben auf der Grundlage dieser Satzung von den Personensorgeberechtigten Elternbeiträge, für die Betreuung von Kindern in der Kindertagespflege erhebt die Große Kreisstadt Radeberg diese Elternbeiträge."

2. § 5 Abs. 3 wird wie folgt gefasst:
„Sind die Personensorgeberechtigen mehr als einen Monat mit den Elternbeiträgen im Zahlungsrückstand, so wird nach Mahnung und Kündigungsankündigung vom Träger bzw. der Kommune in der Regel nach zwei ausstehenden Zahlungen dem Schuldner fristlos gekündigt."

3. Diese Satzung tritt am 01.01.2017 in Kraft.

Radeberg, den 30.09.2016
Gerhard Lemm, Oberbürgermeister

Anlage 1 zur Satzung zur Erhebung von Elternbeiträgen

Festsetzung der Elternbeiträge für die Kindertagesstätten der Stadt Radeberg einschließlich der Ortsteile ab 01.01.2017

1. Zur finanziellen Sicherstellung der Kindertagesstätten erhebt die Stadt Radeberg von den Erziehungsberechtigten Beiträge gemäß des jeweils gültigen Sächs. Kindertagesstättengesetzes zur teilweisen Deckung der Betriebskosten.
Krippenbereich: 22 % der Betriebskosten des Jahres 2015
Kindergarten- und Hortbereich: 29 % der Betriebskosten des Jahres 2015
2. Die monatlichen Elternbeiträge in Kindertagesstätten betragen:

2.1.Kinderkrippe von 0 bis 3 Jahre

	vollständige Familien einschl. eheähnl. Gemeinschaft	Alleinerziehende 90 v.H.
1. Kind **4,5 h**	98,35 €	88,50 €
2. Kind (60%)	59,00 €	53,10 €
3. Kind (20%)	19,70 €	17,75 €
4.u.weiteres Kind	keine Elternbeiträge	

	vollständige Familien einschl. eheähnl. Gemeinschaft	Alleinerziehende 90 v.H.
1.Kind **6 h**	131,15 €	118,05 €
2. Kind (60%)	78,70 €	70,85 €
3. Kind (20%)	26,25 €	23,65 €
4.u.weiteres Kind	keine Elternbeiträge	

	vollständige Familien einschl.eheähnl.Gemeinschaft	Alleinerziehende 90 v.H.
1.Kind **7,5 h**	163,95 €	147,55 €
2.Kind (60 %)	98,40 €	88,55 €
3.Kind (20%)	32,80 €	29,50 €
4. und jedes weitere Kind	keine Elternbeiträge	

	Monatsbeitrag	Alleinerziehende
1.Kind **9 h**	196,70 €	174,60 €
2.Kind (60 %)	118,05 €	106,25 €
3.Kind (20%)	39,35 €	35,45 €
4. und jedes weitere Kind	keine Elternbeiträge	

	Monatsbeitrag	Alleinerziehende
1.Kind **10 h**	218,55 €	196,70 €
2.Kind (60%)	131,15 €	118,05 €
3.Kind (20%)	43,70 €	39,35 €
4. und jedes weitere Kind	keine Elternbeiträge	

2.2.Kindergarten 3 Jahre bis Schuleintritt

	vollständige Familien einschl. eheähnl. Gemeinschaften	Alleinerziehende 90 v.H.
1.Kind **4,5 h**	60,60 €	54,55 €
2. Kind (60%)	36,35 €	32,70 €
3. Kind (20%)	12,10 €	10,90 €
4. u.weitere Kd.	keine Elternbeiträge	

	vollständige Familien einschl. eheähnl. Gemeinschaften	Alleinerziehende 90 v.H.
1.Kind **6 h**	80,85 €	72,80 €
2. Kind (60%)	48,50 €	43,65 €
3. Kind (20%)	16,15 €	14,55 €
4. u.weitere Kd.	keine Elternbeiträge	

	vollständige Familien einschl. eheähnl. Gemeinschaften	Alleinerziehende 90 v.H.
1.Kind **7,5 h**	101,05 €	90,95 €
2. Kind (60%)	60,65 €	54,60 €
3. Kind (20%)	20,20 €	18,20 €
4. u.weitere Kd.	keine Elternbeiträge	

	vollständige Familien einschl. eheähnl. Gemeinschaften	Alleinerziehende 90 v.H.
1.Kind **9 h**	121,25 €	109,10 €
2. Kind (60%)	72,75 €	65,50 €
3. Kind (20%)	24,25 €	21,85 €
4. u.weitere Kd.	keine Elternbeiträge	

	Monatsbeitrag	Alleinerziehende
1.Kind **10 h**	134,70 €	121,25 €
2.Kind (60%)	80,80 €	72,70 €
3.Kind (20%)	26,95 €	24,25 €
4. u.weitere Kd.	keine Elternbeiträge	

2.3.Hort 5 Stunden Betreuungszeit

	vollständige Familien einschl. eheähnl.Gemeinschaft	Alleinerziehende 90 v.H.
1.Kind **5h**	58,35 €	52,50 €
2. Kind (60%)	35,00 €	31,50 €
3. Kind (20%)	11,65 €	10,50 €
4. u. weitere Kinder	keine Elternbeiträge	

2.4.Hort 6 Stunden Betreuungszeit

	vollständige Familien einschl. eheähnl.Gemeinschaft	Alleinerziehende 90 v.H.
1.Kind **6h**	70,00 €	63,00 €
2. Kind (60%)	42,00 €	37,80 €
3. Kind (20%)	14,00 €	12,60 €
4. und weitere Kd.	keine Elternbeiträge	

2.5. Hort 7 Stunden Betreuungszeit

	vollständ. Familien einschl. eheähnl.Gemeinschaft	Alleinerziehende 90 v.H.
1.Kind **7 h**	81,65 €	73,50 €
2.Kind (60%)	49,00 €	44,10 €
3.Kind (20%)	16,35 €	14,70 €
4. und weitere Kd.	keine Elternbeiträge	

Radeberg, den 30.09.2016
Gerhard Lemm, Oberbürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzungen von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn
1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Stadt unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Gemeinde Arnsdorf

Die Bürgermeisterin der Gemeinde Arnsdorf sowie die Ortsvorsteher der Ortsteile Fischbach, Kleinwolmsdorf und Wallroda gratulieren auf das Herzlichste

29.10. Ursula Reinicke 75. Geburtstag
02.11. Maria Meichsner 90. Geburtstag

Ortsteil Fischbach
29.10. Erika Pförtner 75. Geburtstag

Einladung Ortschaftsrat Fischbach

Sehr geehrte Ortschaftsräte,
sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
hiermit lade ich Sie zu einer öffentlichen Sitzung ein.

15. Sitzung
Gremium Ortschaftsrat Fischbach
Sitzungstermin Donnerstag , 10. November 2016, 19.00 Uhr
Ort 01477 Fischbach, Wilschdorfer Str. 3
Raum Beratungsraum

TAGESORDNUNG
1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestimmung der Mitunterzeichner der Niederschrift
3. Bestätigung des Protokolls der 14. öffentlichen OR-Sitzung vom 01.09.2016
4. Sitzungstermine 2017
5. Diskussion Grundstücksangelegenheiten Dorfgemeinschaftshaus Fischbach
6. Wiederinbetriebnahme einer Gaststätte im Dorfgemeinschaftshaus Fischbach
7. Verschiedenes
8. Anfragen der Ortschaftsräte
9. Anfragen der Bürger

Christine Valley, Ortsvorsteherin

Ortsbegehung und Ortschaftsrat Kleinwolmsdorf

Die nächste Ortsbegehung der Bürgermeisterin und des Ortschaftsrates Kleinwolmsdorf findet am

Donnerstag, 17. November 2016, um 15.00 Uhr

In Kleinwolmsdorf statt. Treffpunkt ist 15.00 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus in Kleinwolmsdorf. Die Begehung ist geplant über den Gartenweg, die Hauptstraße und Geschwister-Scholl-Straße.

Martina Angermann, Bürgermeisterin

Bekanntmachung

Planfeststellung für das Bauvorhaben „B6 Ausbau Radweg westlich Bischofswerda 2. BA, Goldbach-Kreisverkehr S 159"

Das Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Bautzen, hat für das o. g. Bauvorhaben die Durchführung des Planfeststellungsverfahrens beantragt. Für das Bauvorhaben einschließlich der landschaftspflegerischen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen werden Grundstücke in den Gemarkungen Fischbach, Rennersdorf, Schmiedefeld, Großhartau, Goldbach, Göda und Arnsdorf beansprucht. Der Plan (Zeichnungen und Erläuterungen) liegt in der Zeit vom

9. November 2016 bis zum 9. Dezember 2016

in der **Gemeindeverwaltung Arnsdorf**, 1. OG, Beratungsraum, **Bahnhofstr. 15, 01477 Arnsdorf**, während der Dienststunden
Montag: 09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag: 09:00 – 12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag: 09:00 – 12:00 und 13:00 – 16:00 Uhr
Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr
zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

Ergänzend wird auf die Möglichkeit zur Einsichtnahme in die Planunterlagen während des vorgenannten Zeitraums unter http://www.lds.sachsen.de/bekanntmachung/ verwiesen. Nach § 27a Abs. 1 Satz 4 Verwaltungsverfahrensgesetz – VwVfG – ist der Inhalt der zur Einsicht ausgelegten Unterlagen maßgeblich.

1. Jeder kann bis spätestens zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist, das ist bis zum **23. Dezember 2016**, bei der Landesdirektion Sachsen, 09105 Chemnitz, bei der Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden oder bei der Gemeindeverwaltung Arnsdorf, Bahnhofstr. 15 – 17, 01477 Arnsdorf Einwendungen gegen den Plan schriftlich oder zur Niederschrift erheben. Die Einwendung muss den geltend gemachten Belang und das Maß seiner Beeinträchtigung erkennen lassen.

Nach Ablauf dieser Einwendungsfrist sind Einwendungen ausgeschlossen § 73 Abs. 4 Satz 3 VwVfG in Verbindung mit § 1 Satz 1 des Gesetzes zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG). Einwendungen und Stellungnahmen der Vereinigungen sind nach Ablauf dieser Frist ebenfalls ausgeschlossen (§ 73 Abs. 4 Satz 5 VwVfG in Verbindung mit § 1 Satz 1 VwVfZG). Der Einwendungsausschluss beschränkt sich bei Einwendungen und Stellungnahmen, die sich auf die Schutzgüter nach § 2 Abs. 1 UVPG beziehen, nur auf dieses Verwaltungsverfahren. Bei Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftslisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Eingaben), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite ein Unterzeichner mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner zu bezeichnen. Andernfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben. Es wird darauf hingewiesen, dass keine Eingangsbestätigung erfolgt.

2. Diese ortsübliche Bekanntmachung dient auch der Benachrichtigung der Vereinigungen nach § 73 Abs. 4 Satz 5 VwVfG in Verbindung mit § 1 SächsVwVfZG von der Auslegung des Plans.

3. Die Anhörungsbehörde kann auf eine Erörterung der rechtzeitig erhobenen Stellungnahmen und Einwendungen verzichten (§ 17a Nr. 1 FStrG).

Findet ein Erörterungstermin statt, wird er ortsüblich bekannt gemacht werden. Ferner werden diejenigen, die rechtzeitig Einwendungen erhoben haben, von dem Termin gesondert benachrichtigt. Bei gleichförmigen Einwendungen gilt diese Regelung für den Vertreter (§ 17 VwVfG in Verbindung mit § 1 Satz 1 SächsVwVfZG). Sind mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, so können sie durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben ist. Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Das Anhörungsverfahren ist mit Abschluss des Erörterungstermins beendet.

Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

4. Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen, Abgabe von Stellungnahmen, Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

5. Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.

6. Über die Einwendungen und Stellungnahmen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde (Landesdirektion Sachsen) entschieden. Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an die Einwender und diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.

7. Von Beginn der Auslegung des Planes treten die Anbaubeschränkungen nach § 9 FStrG und die Veränderungssperre nach § 9a FStrG in Kraft. Darüber hinaus steht ab diesem Zeitpunkt dem Träger der Straßenbaulast ein Vorkaufsrecht an den vom Plan betroffenen Flächen zu § 9a Abs. 6 FStrG.

Martina Angermann, Bürgermeisterin

Gemeinde Wachau

Der Bürgermeister der Gemeinde Wachau sowie die Ortsvorsteher der Ortsteile Feldschlößchen/Wachau, Leppersdorf, Seifersdorf und Lomnitz gratulieren auf das Herzlichste

Ortsteil Leppersdorf

02.11. Albrecht Röhrdanz 80. Geburtstag

Ortsteil Lomnitz

29.10. Edelgard Eisold 80. Geburtstag

Ortsteil Seifersdorf

01.11. Heinz Just 85. Geburtstag

Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem Technischen Ausschuss vom 25.10.2016

- Öffentlicher Teil -

Vergabebeschluss HLS (Los 5)
Sanierungsgebiet Dorfzentrum Wachau (KSP) – Hautstraße 53

Beschluss 03/10/16

Der Technische Ausschuss der Gemeinde Wachau beschließt, die Bauleistung „Heizungs- und Sanitärarbeiten (Los 5) für das Vorhaben „Hauptstraße 53“ an die Firma Tino Boden, Lotzdorfer Straße 28 in 01454 Radeberg zu vergeben. Die Auftragssumme beträgt entsprechend dem geprüften Angebot vom 11.10.2016 11.142,36 € brutto.

Künzelmann, Bürgermeister

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 27.10.2016

- Öffentlicher Teil -

Beschluss zur Niederschlagung von Forderungen

Beschluss 04/10/16

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Wachau beschließt für die aufgestellten Forderungen eine unbefristete Niederschlagung zum Zeitpunkt der Eröffnungsbilanz.

Beschluss zum Erlass von Forderungen

Beschluss 05/10/16

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Wachau beschließt für die aufgestellten Forderungen einen Erlass zum Zeitpunkt der Eröffnungsbilanz.

Künzelmann, Bürgermeister

Wachauer Bücherei auf der Suche nach Vorlesern

Die Bücherei in Wachau rüstet sich für den bundesweiten Vorlesetag. Dieser wird in diesem Jahr am Freitag, dem 18. November 2016, ausgerichtet. Ab 15.00 Uhr öffnen sich außer der Reihe die Türen der Einrichtung an der Teichstraße 2 für die Besucher. Bibliothekarin Doris Tittel und ihr Team verbinden das Ganze mit einer Neuauflage ihres Literarischen Kaffeeempfangs. Dieser feierte im vergangenen April Premiere. Bei einem warmen Getränk warten auf die Gäste passend zu diesem Tag Büchervorlesungen und eine Bücherbörse, aber auch eine Spielstraße im Vorraum der Bibliothek.

Wer darüber hinaus Interesse verspürt, andern gern selbst aus einem Buch seiner Wahl vorzulesen, kann sich bis zum 10. November unter der Telefonnummer (03528) 48 08 - 0 bzw. per Mail unter info@wachau.de registrieren lassen.

Denn darum geht es im eigentlichen Sinne bei dieser Aktion, die seit 2004 jeweils am dritten Freitag im vorletzten Monat eines Jahres stattfindet. Bundesweit beteiligen sich inzwischen mehr als 110.000 Vorleserinnen und Vorleser daran. Gemeinsam lesen sie über zwei Millionen kleinen und großen Zuhörern vor. Jeder kann dabei sein und an diesem Tag Geschichten zum Geschenk machen.

Autorin Petra Mattick aus Cottbus las beim ersten Literarischen Kaffeeempfang in der Wachauer Gemeindebibliothek aus einem ihrer Kenia-Romane.

Die Wachauer Bibliothekarin Doris Tittel macht schon einmal klar Schiff in der Bücherei.

Der Bundesweite Vorlesetag geht auf eine gemeinsame Initiative der Wochenzeitung „DIE ZEIT“, der Stiftung Lesen und der Deutsche Bahn Stiftung zurück. Ziel ist es, Begeisterung für das Lesen und Vorlesen zu wecken und Kinder bereits früh mit dem geschriebenen und erzählten Wort in Kontakt zu bringen. Büchereichefin Doris Tittel: „Dieses Anliegen möchten wir mit unserem Literarischen Kaffeeempfang unterstützen.“

Unabhängig davon hat die Gemeindebibliothek Wachau immer montags von 15.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Auch nach dem vorgesehenen Umzug in einen Container im Januar kommenden Jahres werden interessierte Leser willkommen geheißen. Grund sind anstehende Baumaßnahmen in dem Gebäude, das die Bücherei bislang beherbergte.

Gemeinde Wachau

Große Kreisstadt Radeberg
Gemeinde Arnsdorf
Gemeinde Wachau

Bekanntmachung der Gemeinden Arnsdorf und Wachau sowie der Stadt Radeberg über die erteilten wasserrechtlichen Zulassungen für die Sachsenmilch Leppersdorf GmbH, die Sachsenmilch Anlagen Holding GmbH und den Abwasserzweckverband „Obere Röder“ im Zusammenhang mit der Kapazitätserweiterung der Abwasserbehandlungsanlage im Werk Leppersdorf und der damit verbundenen Einleitung von Abwasser in die Große Röder

Vom 04.11. 2016

Gemäß § 4 Absatz 2 der Industriekläranlagen-Zulassungs- und Überwachungsverordnung vom 2. Mai 2013 (BGBl. I S. 973, 1011, 3756), die durch Artikel 321 der Verordnung vom 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474) geändert worden ist, sowie § 9 Abs. 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Februar 2010 (BGBl. I S. 94), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 21. Dezember 2015 (BGBl. I S. 2490) geändert worden ist, wird Folgendes bekannt gemacht:

1. Wasserrechtliche Genehmigung der Sachsenmilch Leppersdorf GmbH

Die Landesdirektion Sachsen hat der Sachsenmilch Leppersdorf GmbH, An den Breiten in 01454 Wachau OT Leppersdorf, gemäß § 60 Absatz 3 Satz 1 Nummer 1 des Wasserhaushaltsgesetzes vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585), das durch Artikel 1 des Gesetzes vom 4. August 2016 (BGBl. I S. 1972) geändert worden ist, mit Datum vom 8. September 2016 (Gz. DD41-8618/145/6) die wasserrechtliche Genehmigung für die wesentliche Änderung der Abwasserbehandlungsanlage im Milch verarbeitenden Werk Leppersdorf erteilt.

Die Genehmigung beruht auf dem Antrag vom 6. Juni 2014 (mit Ergänzung und Änderung vom 5. September 2014 und 1. Oktober 2014). Die Kläranlage war bisher genehmigt für die Behandlung von organisch belastetem Abwasser von 24.150 kg BSB5/d und einer Abwassermenge von 10.350 m³/d. Beantragt wurde eine Erweiterung um 9.450 kg BSB5/d auf eine Kapazität von 33.600 kg BSB5/d und eine Zulaufmenge zur Kläranlage von bis zu 13.215 m³/d. Durch die teilweise Weiterverwendung des gereinigten Abwassers reduziert sich die Ablaufmenge der Kläranlage.

Der Genehmigungsbescheid trifft folgende Regelungen:

„Der Sachsenmilch Leppersdorf GmbH, vertreten durch die Geschäftsführung, wird auf Antrag vom 6. Juni 2104 (mit Ergänzung und Änderung vom 5. September 2014 und 1. Oktober 2014) nach Maßgabe der nachfolgend genannten Inhalts- und Nebenbestimmungen sowie Antragsunterlagen die wasserrechtliche Genehmigung gemäß § 60 Abs. 3 WHG für die bauliche Erweiterung der bestehenden Abwasserbehandlungsanlage im Werksgelände auf eine Kapazität von maximal 33.600 kg BSB5/d bzw. 48.000 kg CSB/d (jeweils als 84-Perzentilwert) und eine Zulaufmenge von bis zu 13.215 m³/d (ohne interne Kreisläufe) und zum Betrieb der erweiterten Abwasserbehandlungsanlage erteilt.

Die Abwasserbehandlungsanlage wird im folgenden Umfang erweitert:

- Erweiterung der Kühlung um eine Einheit (Kühlaggregat)
- Erweiterung der Filtration um vier Zellen (Sandfilter).“

Die Genehmigung enthält außerdem Nebenbestimmungen zum Wasserrecht, zum Arbeitsschutz sowie zum Brand- bzw. Katastrophenschutz.

2. Wasserrechtliche Erlaubnis der Sachsenmilch Anlagen Holding GmbH

Die Landesdirektion Sachsen hat der Sachsenmilch Anlagen Holding GmbH, An den Breiten in 01454 Wachau OT Leppersdorf, gemäß § 8 Absatz 1 des Wasserhaushaltsgesetzes mit Datum vom 12. September 2016 (Gz. DD41-8618/145/6) die wasserrechtliche Erlaubnis für die Erhöhung der Abwassereinleitmenge in die Große Röder in Abhängigkeit des Abflusses erteilt.

Die Erlaubnisänderung beruht auf dem Antrag vom 6. Juni 2014. Bisher war an der Einleitstelle in die Große Röder unterhalb der Schafbrücke (Gemarkung Kleinröhrsdorf - Flurstück 303/4) das Einleiten von maximal 8.400 m³/d Abwasser (insbesondere Produktionsabwasser aus der Milchverarbeitung, Sozialabwasser und belastetes Niederschlagswasser), welches zuvor in der Abwasserbehandlungsanlage des Werkes Leppersdorf gereinigt wird, erlaubt. Im Falle von Niedrigwasser in der Großen Röder (das heißt bei einem Abfluss von < 150 l/s) ist die Einleitung auf 6.600 m³/d begrenzt. Beantragt wurde die dynamische Erhöhung der Einleitmenge um bis zu 4.000 m³/d in Abhängigkeit des Abflusses in der Großen Röder (bei unverändert geltenden Überwachungswerten). Im Bereich der Abflüsse von > 150 l/s bis < 287 l/s soll die maximal erlaubte Abwassereinleitmenge linear erhöht werden, und ab einem Abfluss von ≥ 287 l/s soll die Einleitung der maximalen Abwassermenge von 12.400 m³/d erfolgen. Die Einleitmenge von 6.600 m³/d bei einem Abfluss von < 150 l/s sowie von 8.400 m³/d bei einem Abfluss von 150 l/s soll bestehen bleiben. Abwassermengen, welche aufgrund der Abflusssituation in der Großen Röder unterhalb der Schafbrücke nicht eingeleitet werden dürfen, sollen - wie bisher - zur kommunalen Kläranlage Radeberg des Abwasserzweckverbandes „Obere Röder“ über- und dort in die Große Röder eingeleitet werden.

Der Bescheid trifft folgende Regelungen:

- Bei einem Abfluss in der Großen Röder oberhalb der Abwassereinleitstelle (Pegel Schafbrücke) von > 150 l/s dürfen maximal eingeleitet werden:

Abfluss in der Großen Röder - Pegel Schafbrücke	maximale Einleitmenge Abwasser		
> 150 l/s bis < 287 l/s	Einleitmenge l/s = 0,338 * Abfluss Große Röder (Pegel Schafbrücke) l/s + 46,507 l/s		
≥ 287 l/s	143,5 l/s	517 m³/h	12.400 m³/d

Die maximale Abwassereinleitmenge für den Abflussbereich von > 150 l/s bis < 287 l/s ist anhand der mit einer Genauigkeit von 0,5 Zentimeter ermittelten Pegelmessung zu ermitteln, wobei der Durchschnittwert der letzten Stunde die Basis der Abwassereinleitmenge der folgenden Stunde darstellt.

- Zur Vereinbarkeit mit den Bewirtschaftungszielen wird im Bescheid außerdem die Umsetzung verschiedener Maßnahmen angeordnet. In der Großen Röder sind dies: Strukturverbesserungen oberhalb der Abwassereinleitung (das heißt oberhalb der Schafbrücke) durch Verbesserung der Habitatbedingungen für die Ichthyofauna (insbesondere durch die Schaffung von Fischlaichplätzen), außerdem Anpflanzungen zur Beschattung des Gewässerlaufes der Großen Röder unmittelbar unterhalb der Abwassereinleitung bis zur Ortslage von Kleinröhrsdorf sowie die Durchgängigmachung durch Rück- bzw. Umbau der Wehrschwelle Großröhrsdorf und des Wehres Großröhrsdorf Ost in der Ortslage Großröhrsdorf. Zudem sind folgende Maßnahmen umzusetzen: Reduzierung der eingeleiteten Phosphor- und Wärmefrachten, Änderung der Abwassereigenschaften in Bezug auf Ammoniak-Stickstoff, Prüfung des Salzeintrages sowie Überprüfung der Steuerung der Abwasserüberleitung zur Kläranlage Radeberg. Zudem sind als Erfolgskontrollen Untersuchungen (zum Fischbestand, zu Makrophyten, Phytobenthos und Makrozoobenthos) sowie die Auswertung des Gewässermonitorings vorgesehen.
- Die Erlaubnis wird befristet bis zum 31. Dezember 2026 erteilt.

Der Bescheid enthält weitere von Amts wegen vorgenommene Änderungen der Erlaubnis:

-Änderung der zulässigen Abwasserherkunft (Streichung von nicht behandlungsbedürftigem RO-Permeat aus den Membranfiltrationsanlagen sowie Brüdenkondensat) und Klarstellung zur Behandlungsbedürftigkeit von Abwasserteilströmen

-Änderungen im Zusammenhang mit der behördlichen Überwachung und der Selbstüberwachung (hinsichtlich: Einhaltung und Begrenzung von Frachten, Probenahmeart, Verschärfung von Überwachungswerten, pH-Wert-Messung, Analysen- und Messverfahren, Inhalt und Häufigkeit der Überwachung, Messstellenbezeichnung, Überwachung von Abwasserteilströmen im Werksgelände, Messdaten des Pegels, Plan der Selbstüberwachung, Online-Überwachung, Abwasserkataster, Hygieneanforderungen für die Anlage zur Abwasserkühlung)

- Änderung der allein abgabenrechtlich relevanten Jahresschmutzwassermenge.

Für die Gewässerbenutzung sind die Merkblätter der Europäischen Kommission über die besten verfügbaren Techniken (BVT-Merkblätter) in der Nahrungsmittel-, Getränke- und Milchindustrie (August 2006), bei industriellen Kühlsystemen (Dezember 2001), für Großfeuerungsanlagen (Juli 2006) sowie zur Energieeffizienz (Februar 2009) maßgeblich. Die Dokumente sind abrufbar unter http://www.umweltbundesamt.de/themen/wirtschaft-konsum/beste-verfuegbare-techniken/sevilla-prozess/bvt-merkblaetter-durchfuehrungsbeschluesse.

3. Wasserrechtliche Erlaubnis des Abwasserzweckverbandes „Obere Röder“

Die Landesdirektion Sachsen hat dem Abwasserzweckverband „Obere Röder“, An den Dreihäusern 14 in 01454 Radeberg, gemäß § 8 Absatz 1 des Wasserhaushaltsgesetzes mit Datum vom 8. September 2016 (Gz. DD41-8618/301/2) die wasserrechtliche Erlaubnis für die Erhöhung der Abwassereinleitmenge aus der kommunalen Kläranlage Radeberg in die Große Röder bei Trockenwetter erteilt.

Die Erlaubnisänderung beruht auf dem Antrag vom 26. September 2013. Bisher war das Einleiten von maximal 19.000 m³/d Abwasser bei Trockenwetter erlaubt (Gemarkung Lotzdorf - Flurstück 356). Aufgrund der Kapazitätserweiterung der Abwasserbehandlungsanlage des Werkes Leppersdorf soll ein größerer Teil des dort anfallenden Abwassers zur Kläranlage Radeberg übergeleitet werden. In diesem Zusammenhang hat der Abwasserzweckverband „Obere Röder“ beantragt, dass im Trockenwetterfall maximal 25.000 m³/d Abwasser eingeleitet werden dürfen.

Der Bescheid trifft folgende Regelungen:

Unser Wochenangebot vom 07.11. bis 13.11.2016

	Essen 1 3,90 € / Senior 3,40 €	Essen 2 3,90 € / Senior 3,40 €	Essen 3 3,70 € / Senior 3,20 €	Salate *Jetzt wird´s knackig!*
Mo. 07.11.	Gef. Schweineschnitzel dazu Möhren, Kartoffeln und Bratensoße	Putengeschnetzeltes mit Paprika dazu Reis	2 Hirse-Käse Taler dazu Püree und Rahmchampignons	Salat 1 - 3,60 € Chefsalat Eisberg, Gurke, Tomate, Paprika, Ei, Schinken und geriebener Käse
Di. 08.11.	Kasslerbraten mit Sauerkraut, Kartoffeln und Bratensoße	Weißkrauteintopf mit Rindfleisch dazu 2 Brotscheiben	5 Eierkuchentaler Hausgemacht dazu Apfelmus	Salat 2 - 3,80 € Thunfischsalat Eisberg, Gurke, Tomate, Bohnen, Ei, Thunfisch und Zwiebel
Mi. 09.11.	2 Jägerschnitzel dazu Bohnen, Püree und Bratensoße	Spaghetti mit Rahm-Spinatsoße und geriebenem Käse	Blumenkohl mit Sauce Hollandaise und Kartoffeln	Salat 3 - 3,80 € Griechischer Salat Eisberg, Gurke, Tomate, Paprika, Ei, Fetawürfel
Do. 10.11.	Hähnchen in Knusperpanade dazu Erbsen, Kartoffeln und Geflügelsoße	Warme Krautnudeln Jagdwurstwürfel, Weißkohl, Makkaroni	Panierte Zucchini und Kürbis dazu Püree und Rahmchampignons	Salat 4 - 4,00 € Gemischter Salat mit Tintenfischringen Eisberg, Mai, Gurke, Paprika u. Knoblauchdressing
Fr. 11.11.	Bratwurst dazu Sauerkraut, Kartoffeln und Bratensoße	Seelachsfilet dazu Reis, Brokkoli und Dillsoße	Feines Gemüseragout dazu Vollkornreis und Rohkostbeilage	*Mo. - Fr. Tagesvorsuppe & Abendbrotplatte für 1-2 Pers.*

Sa. 12.11. 6 Cevapcici (Rinderröllchen) dazu Reis, Bratensoße und Tzatziki

So. 13.11. Rinderbraten dazu Rotkraut, Kartoffeln und Bratensoße

Angebot 1 4,40 € / Senior 3,60 €
Eisbein dazu Sauerkraut und 3 Klöße

Angebot 2 5,90 € / Senior 4,40 €
Forelle „Müllerin Art“ dazu Mandelbrokkoli und Butterkartoffeln

Tagesvorsuppe
Möhrencremesuppe mit Ingwer 2,00 €

Dessert - 1,30 € Mohndessert mit Mandarinen

Abendbrotplatte für 1-2 Personen
mit gemischter Wurst und Eiersalat und 4 Scheiben Roggenmischbrot 7,00 €

Sie erreichen uns unter
Tel. 035200/2 32 99
Fax 035200/2 86 88

Bestellschluss tägl. 8.00 Uhr
www.flinke-pfanne.com
flinke-pfanne@gmx.de

FLINKE PFANNE – PETRA'S KOCH- UND PARTYSERVICE

Hinweis: Bei Bestellungen bitte SA für Tagesvorsuppe und AB für Abenbrotplatte angeben. Zusatz- und Inhaltstoffe, Allergene bitte erfragen.

„Für den Fall der Überleitung behandelten Abwassers der Sachsenmilch Anlagen Holding GmbH darf die Einleitmenge bei Trockenwetter (Trockenwetterabfluss) um die jeweils übergeleitete Abwassermenge auf bis zu 25.000 m³/d erhöht werden.“

Der Bescheid enthält weitere von Amts wegen vorgenommene Änderungen der Erlaubnis:

- Änderungen bei der behördlichen Überwachung und der Selbstüberwachung (hinsichtlich: Probenahmeart, Analysen- und Messverfahren, Inhalt und Häufigkeit der Überwachung)
- Änderung der allein abgabenrechtlich relevanten Jahresschmutzwassermenge.

Die unter 1. bis 3. genannten Zulassungsbescheide enthalten jeweils die folgende Rechtsbehelfsbelehrung:

„Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Zustellung schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch eingelegt werden bei der Landesdirektion Sachsen, Altchemnitzer Straße 41, 09120 Chemnitz, oder den Dienststellen der Landesdirektion Sachsen in Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, oder in Leipzig, Braustraße 2, 04107 Leipzig. Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall ist das elektronische Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur im Sinne des Signaturgesetzes zu versehen. Der Zugang für elektronische Dokumente ist auf die Dateiformate .doc, .docx und .pdf beschränkt. Die Übermittlung des elektronischen Dokuments hat an die Adresse post@lds.sachsen.de zu erfolgen.“

Die Zulassungsbescheide (das heißt die wasserrechtliche Genehmigung und die wasserrechtlichen Erlaubnisse, einschließlich der jeweiligen Begründungen) liegen in der Zeit

vom 11. November bis einschließlich 25. November 2016

zur Einsichtnahme bei folgenden Stellen aus und können während der angegebenen Zeiten oder nach Vereinbarung dort eingesehen werden:

- Landesdirektion Sachsen - Dienststelle Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, Zimmer 4089, montags und mittwochs von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr sowie von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr, dienstags und donnerstags von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr sowie von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr, freitags von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
- Gemeindeverwaltung Wachau, Teichstraße 4, 01454 Wachau, Sitzungssaal, montags von 07:00 Uhr bis 16:00 Uhr, dienstags von 07:00 Uhr bis 18:00 Uhr, mittwochs von 07:00 Uhr bis 15:00 Uhr, donnerstags von 07:00 Uhr bis 16:00 Uhr, freitags von 07:00 Uhr bis 12:15 Uhr
- Stadtverwaltung Großröhrsdorf - Bauverwaltung, Adolphstraße 18, 01900 Großröhrsdorf, montags von 08:30 Uhr bis 13:00 Uhr, dienstags und donnerstags von 08:30 Uhr bis 13:00 Uhr sowie von 13:30 Uhr bis 18:00 Uhr, freitags von 08:30 Uhr bis 13:00 Uhr,
- Stadtverwaltung Radeberg, Markt 18, 01454 Radeberg, Zimmer 3/4 (Bürgerbüro), montags und mittwochs von 08:30 Uhr bis 11:15 Uhr sowie von 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr, dienstags und donnerstags von 08:30 Uhr bis 11:15 Uhr sowie von 12:00 Uhr bis 18:00 Uhr, freitags von 08:30 Uhr bis 14:00 Uhr
- Gemeindeverwaltung Arnsdorf, Bahnhofstraße 15, 01477 Arnsdorf, Beratungsraum 1. OG, montags von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr, dienstags von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr sowie von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr, donnerstags von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr sowie von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr, freitags von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr.

Diese Bekanntmachung sowie die Zulassungsbescheide sind während des vorgenannten Zeitraums außerdem auf der Internetseite der Landesdirektion Sachsen unter https://www.lds.sachsen.de/bekanntmachung/ unter der Rubrik „Umweltschutz - Wasserwirtschaft“ einsehbar. Die Zulassungsbescheide können ferner bis zum Ablauf der Widerspruchsfrist von den Betroffenen und von denjenigen, die Einwendungen erhoben haben, schriftlich bei der Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Dresden - Referat 41, Stauffenbergallee 2 in 01099 Dresden, angefordert werden.

Mit dem Ende der Auslegungsfrist gelten die Zulassungsbescheide auch gegenüber Dritten, die keine Einwendung erhoben haben, als zugestellt.

Radeberg, den 04.11.2016
Arnsdorf, Martina Angermann, Bürgermeisterin
Wachau, Veit Künzelmann, Bürgermeister
Radeberg, Gerhard Lemm, Oberbürgermeister im Auftrag der Landesdirektion Sachsen

TRAPEZBLECHE 1. WAHL UND SONDERPOSTEN
Werksverkauf, ab 4,99€/m² inkl. MwSt.
in 01936 Laußnitz, Dresdner Str. 30
bundesweite Lieferung, -cm- genauer Zuschnitt
Tel.: 0351/889613-0 www.dachbleche24.de

Jörg Kühnel
Raumausstattermeister
Gardinen • Fußbodenbeläge • Rollos
Polsterarbeiten • Markisen • Jalousien
einfach schöner wohnen
01454 Radeberg, Schillerstraße 28
Telefon 03528/ 443 537

...Heizkostenabrechnungen...Betriebskostenabrechnungen...
PHILIPP HEIZKOSTENERMITTLUNG
Seifersdorf, Kirchgasse 3
01454 Wachau
Telefon 0 35 28/ 41 20 20
Fax 0 35 28/ 41 07 25
Internet www.philipp-hke.de
Wärmezähler...Wasserzähler...Legionellenbeprobung...Funkablesung

HERZIG
STAHLBAU Arnsdorf
• Stahlbau für Gewerbe •
• Stahltreppen • Innovativer Stahlbau •
01477 Arnsdorf Teichstraße 32
Telefon 035200 / 29 33 - 0 Fax: 035200 / 29 33 - 1
E-Mail: info@herzig-stahlbau.de Homepage: www.herzig-stahlbau.de

wohnbau RADEBERG
Kommunale Wohnungsbaugesellschaft mbH
Oberstraße 15
01454 Radeberg
Tel. 03528/ 48 34-0, Fax 48 34-33
Mietwohnungen

2-Raum-WE Juri-Gag.-Str. 6
2. OG Mitte, ca. 48 m² Wfl. m. Balk., 270 € p.M., zzgl. NK, Kaution 540 €, Bauj. 1967, Fernwärmeheizung, Verbrauchsausweis, Endenergieverbrauch 82 kWH/m²a, Vermietung ab 01.01.17 möglich

2-Raum-WE Badstr. 54
2. OG rechts, ca. 50 m² Wfl., 275 € p.M. zzgl. NK, Dusche., Bauj. 1910, Erdgasheizung, Verbrauchsausweis, Endenergieverbrauch 159 kWh/m²a, Vermietung ab 01.01.17 möglich

2-Raum-WE Zeppelinstr. 9
3. OG rechts, ca. 35 m² Wfl., 205 € p.M., zzgl. NK, Bauj. 1931, Erdgas heizung, Verbrauchsausweis, Endenergieverbrauch 88 kWh/m²a, Vermietung ab 01.12.16 möglich

Weitere Angebote finden Sie im Internet unter: www.wohnbau-radeberg.de
Außerdem verfügen wir über ein umfangreiches Angebot an Eigentumswohnungen für Kapitalanleger!
Bauland in verschiedenen Größen!
Weiterhin übernehmen wir gern Ihre Haus- oder Wohnungsverwaltung!
gut und sicher wohnen

Suchen Immobilien aller Art und Grundstücke
! Für Sie als Verkäufer provisionsfrei !
MBM-Immobilien Sven Mager
Rathausstraße 8 • 01900 Großröhrsdorf • Tel. (03 59 52) 42 95 00
www.mbm-immobilien.de • E-Mail: info@mbm-immobilien.de

BEATE PROTZE IMMOBILIEN
WOHNEN GEWERBE INVESTMENT
0351 4 3612 30
www.beate-protze-immobilien.de

MUSIKSCHULE HERRMANN 01454 Radeberg Dresdner Straße 39e & 03528/ 41 14 26
In der Band singen - wir zeigen wie das geht! Neu: Gesangsunterricht

In den Sparmodus wechseln

Ökologisch haushalten: Tipps zum nachhaltigen Heizen, Umbauen und Sanieren

(djd). Wenn die Abrechnungen für Strom, Heizung und Wasser ins Haus flattern, ist bei tausenden Eigenheimbesitzern und Mietern alljährlich das Erschrecken groß. Die sprichwörtliche zweite Miete ist zu einer enormen Belastung geworden. Dabei können schon einfache Maßnahmen für einen Einspareffekt sorgen. Wer etwa im kommenden Winter konsequent die Heiztemperatur um nur ein Grad Celsius senkt, spürt keinerlei Einbußen beim Wohnkomfort - kann aber in einem vierköpfigen Haushalt auf einen Schlag gut 115 Euro pro Jahr sparen. Viele weitere, einfach umsetzbare Tipps rund ums Energiesparen bietet der kostenfreie Ratgeber "Ökologisch haushalten", erhältlich unter www.geld-und-haushalt.de oder Telefon 030-20455818.

Einsparmöglichkeiten verbergen sich im Haushalt an vielen Stellen - zum Beispiel in veralteten Kühlschränken und anderen Energiefressern, die den Stromverbrauch unnötig in die Höhe treiben. Foto: djd/Beratungsdienst Geld und Haushalt

Strom und Wasser sparen

28 Prozent des deutschen Energieverbrauchs gehen allein auf das Konto der privaten Haushalte. Veraltete Geräte mit zu hohem Verbrauch sorgen für unnötige Kosten, ebenso wie der energieintensive und überflüssige Standby-Betrieb von elektronischen Geräten. Neben Elektrizität wird vielfach vor allem auch Warmwasser verschwendet. Dies stellt im Privathaushalt mit zwölf Prozent des Gesamtverbrauchs den zweitgrößten Energie- und somit Kostenfaktor dar.

Zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen: Geld sparen und die Umwelt schützen

Wer bewusster mit Energie und natürlichen Ressourcen umgeht, spart nicht nur bares Geld, sondern trägt zugleich zum Umweltschutz bei. Der erste Schritt zum ökologischen Haushalten ist es daher, sein eigenes Verhalten zu hinterfragen: Werden konsequent alle Lampen ausgeschaltet, wenn man den Raum verlässt? Lässt man stundenlang Fenster auf Kipp stehen, obwohl die Heizung aufgedreht ist? Diese kleinen Energiesünden im Alltag addieren sich über das Jahr durchaus zu nennenswerten Beträgen. Viele heizen etwa zu stark. Dabei werden als optimale Raumtemperaturen für das Wohnzimmer 20 bis 22, für die Küche 18 Grad und für das Schlafzimmer lediglich 17 Grad Celsius empfohlen. Der Ratgeber gibt viele Denkanstöße und zeigt Einsparmöglichkeiten auf - vom Haushalt bis zum Einkauf.

Energiefresser entlarven

(djd). Einsparmöglichkeiten im Haushalt verbergen sich an vielen Stellen - etwa in Form veralteter Kühlschränke, Wasch- oder Spülmaschinen, die unnötig viel Strom verbrauchen. Es lohnt sich, diese Energiefresser zu finden. Denn gerade in den letzten Jahren hat sich die Haushaltstechnik enorm weiterentwickelt. Ein moderner Kühlschrank verbraucht bis zu 75 Prozent weniger Strom als ein Modell aus dem Jahr 1990. Bei Herd, Waschmaschine und Geschirrspüler haben die Hersteller den Energieverbrauch um 30 bis 40 Prozent reduziert. Mehr Tipps findet man unter www.geld-und-haushalt.de.

So viel Schutz muss sein

Checkliste: Versicherungen passend zur aktuellen Lebenssituation auswählen

(djd). Schon Erich Kästner prägte das geflügelte Wort: "Leben ist immer lebensgefährlich." Nicht vor jedem Risiko und dessen Folgen kann man sich komplett schützen - und wenn, dann wäre diese Absicherung für die meisten wohl kaum bezahlbar. Auf der anderen Seite empfiehlt es sich, nicht blauäugig zu handeln und etwa das Thema Versicherungen auf die leichte Schulter zu nehmen. Vor allem vor Schadensfällen, die finanziell existenzbedrohend sein können, sollte man sich gut absichern. Doch welche Versicherung ist unverzichtbar, welche empfehlenswert - und welche eher überflüssig? Die Beantwortung dieser Frage hängt nicht zuletzt von der aktuellen Lebenssituation ab.

Wer seinen Versicherungsschutz regelmäßig überprüft und optimiert, kann so manchen Euro sparen. Foto: djd/Deutscher Sparkassenverlag

Wer beispielsweise gerade aus der Ausbildung oder dem Studium in die Karriere startet und eine Familie gründen möchte, hat ganz andere Anforderungen an seinen Versicherungsschutz als ein 63-Jähriger, der bereits seinen Ruhestand plant. Was wie eine Binsenweisheit klingt, wird in der Tat allzu oft vernachlässigt. Der zu empfehlende Versicherungsschutz ist stets individuell, abhängig vom Alter, der Lebenssituation, dem verfügbaren Budget und weiteren Faktoren aufzubauen. Der Beratungsdienst Geld und Haushalt hat deshalb eine Checkliste zusammengestellt, die die wichtigsten Versicherungen kurz erläutert und Empfehlungen für den persönlichen Versicherungs-Check enthält. Sie ist unter www.geld-und-haushalt.de unter den Menüpunkten "Infothek" und dann "Checklisten" kostenfrei herunterzuladen. Bei Geld und Haushalt ist ebenfalls die 54-seitige Broschüre "Versichern nach Maß" mit vielen weitergehenden Informationen und Tipps rund um das Thema Versicherungen kostenfrei erhältlich.

Die fünf besten Versicherungs-Tipps

(djd). So kann man sparen und ist dennoch gut abgesichert:

- durch jährliche statt monatliche Zahlungsweise Kosten reduzieren
- dynamische Erhöhungen alle zwei Jahre aussetzen - so bleiben die Beiträge erträglicher
- Haftpflicht: Die ganze Familie braucht nur einen Vertrag - auch volljährige Kinder in der Erstausbildung sind mitversichert. Die Deckungssumme sollte mindestens fünf Millionen Euro betragen.
- Berufsunfähigkeit: Die Rentenhöhe sollte zwei Drittel bis drei Viertel des Nettogehalts betragen. Bei Ereignissen wie Heirat oder Hauskauf kann man oft die Rentenhöhe ohne neue Gesundheitsprüfung anpassen.
- Auto: Bei gutem Schadensfreiheitsrabatt ist die Vollkasko oft günstiger als die Teilkasko. Beim Versicherer nachfragen und vergleichen.

IMPRESSUM

Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für die **Stadt Radeberg und umliegende Gemeinden**

Für Anzeigenveröffentlichungen gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 18/11/2014.

„die Radeberger" ist unabhängig und offen für den Dialog zu allen Fragen. Veröffentlichungen, gezeichnete Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion oder des Herausgebers wieder. Unbestellte Zuschriften, Fotos, Zeichnungen u. a. müssen nicht veröffentlicht werden.

Für Preisangaben und Satzfehler in den Veröffentlichungen übernimmt „die Radeberger" keine Haftung. Alle Nachdruckrechte liegen ausschließlich beim Herausgeber „die Radeberger" Heimatzeitung Verlags-GmbH.

Herausgeber, Verlag und Satz:
„die Radeberger" Heimatzeitung Verlags-GmbH
Oberstr. 16a, 01454 Radeberg,
Tel. 03528-44 23 01, Fax 44 22 91
Geschäftsführer: Ingo Engemann
verantwortlicher Redakteur und Anzeigenleiter: Ingo Engemann
Druck: DDV Druck GmbH
Verteilung: Radeberger Verteilservice Inh. Ingo Engemann

Nächster Redaktions- und Anzeigenschluss:
für Ausgabe 45: 08.11.2016, 08.00 Uhr
für Ausgabe 46: 11.11.2016, 17.00 Uhr
Ausgabe Nr. 45 erscheint am: 11.11.2016
Ausgabe Nr. 46 erscheint am: 18.11.2016

www.die-radeberger.de
E-Mail: zeitung@die-radeberger.de

Bitte beachten:
E-Mails ohne eindeutigen Betreff und Absender werden aus Sicherheitsgründen sofort gelöscht!

2 Raumwohnung 59 m²
im 2. OG DG
Vierseitenhof Fischbach,
gehobene Ausstattung,
2 Balkone, bezugsbereit
KM 360 €, NK 160 €
Tel. 0172-3723875

Häusliche Kranken- und Altenpflege
– Privat und alle Kassen –
Simone Schultze
sucht ab sofort Pflegekräfte m/w
Bewerbungen an:
Güterbahnhofstraße 1 – 01454 Radeberg
Tel. 03528/455694 – Funk 0172/6475816
Bürozeiten: Mo.-Do. 8.00 bis 14.00 Uhr;
Fr. bis 13.30 Uhr o. n. VB

Stellenmarkt in und um das Rödertal

Einkaufen in Radeberg

Weihnachtsbasteln
19.11.2016, 14.00 - 18.00 Uhr
21.11.2016, 18.00 - 21.00 Uhr
Anmeldung bis 14.11.2016, Telefon: 03528 / 41 73 83
Annette´s Änderungsschneiderei
Lotzdorfer Straße 18, 01454 Radeberg

Ab sofort neue Öffnungszeiten
bei
Naumann Miederwaren
Mo. - geschlossen
Di. - Fr. 10 - 18.00 Uhr
Sa. 10 - 12.00 Uhr
Markt 13 • 01454 Radeberg

No1 MODE EXPRESS
Letzte Modenschau
Samstag,
05.11.16, um 14.00 Uhr
Wir präsentieren Mode für festliche Anlässe und unsere Winterkollektion
Radeberg, Hauptstr. 34 I Inh. Simone Röthig
Mo.-Fr.: 9.00-18.00 Uhr I Sa.: 9.00-12.00 Uhr
www.modeexpress-online.de

gardexx
Neue Adresse
Hauptstraße 25a
(Am Freudenberg)
01454 Radeberg
ERÖFFNUNGSWOCHE
07.11. - 11.11.2016
Mit vielen Sonderangeboten
Modellbausätze • Fertigmodelle • RC-Fahrzeuge • Zubehör
Bburago, Revell, Hobbico, Astrum, Axial, Jamara, Aquacraft, Dromida, Heli-Max
Endlich ist es soweit, wir freuen uns, Sie in unserem neuen Geschäft am Freudenberg in Radeberg begrüßen zu können. Mehr Verkaufs- und Lagerfläche ermöglichen eine größere Auswahl an Produkten und eine individuelle Kundenberatung beim Verkaufsgespräch vor Ort.
Wie bisher gibt es bei uns Sägeketten für alle Hersteller ab 9,90 €, Zubehör und Ersatzteile für Garten und Forst, ebenfalls sind wir weiterhin Toro Händler.
Neu im Sortiment haben wir Modellbausätze von Revell und Zubehör, Fertigmodelle von Bburago, RC-Modelle wie Drohnen, Hubschrauber, Fahrzeuge und Zubehör.
Wer noch ein **Weihnachtsgeschenk für Hobby, Bastler oder Gartenfreund** sucht, wir haben eine große Auswahl an Geschenkideen.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch, das Team von gardexx

Gemeinsam - statt Einsam
Stellenausschreibung
staatlich anerkannte/r Altenpfleger/in und examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger/in
für den ambulanten Pflegedienst „Radeberger Umland"
in **Radeberg ab sofort** gesucht.
Nähere Informationen finden Sie unter:
www.volksolidartaet.de/elbtalkreis-meissen

TOP JOBS BEI IC TEAM IN RADEBERG
KOMM ZUM TOP-ARBEITGEBER 2016!
www.ic-team.de
IC TEAM ist ausgezeichnet als TOP JOB Top-Arbeitgeber 2016
Wir suchen Sie langfristig für unser spitzen (IC)Team im Einsatz für unseren regionalen Kunden als:
Produktionskraft (m/w) in der Chemie und Pharmaindustrie, mit sehr guten Entwicklungschancen, langfristigen Einsatz und sehr guter Entlohnung
Rufen Sie uns an – wir freuen uns Sie kennen zu lernen!
IC TEAM PERSONALDIENSTE GMBH
facebook.com/IC-Team-Personaldienste
IC TEAM Personaldienste GmbH
Schloßstr. 14 · 01454 Radeberg
Tel. 03528/4522100 · radeberg@ic-team.de

- Anzeige -

"ALPAKAS - das Gold der Inkas"

ALPAKA ist eine Tierart, die ursprünglich, wie die Kartoffel auch in Südamerika beheimatet ist und die Gruppe der Neuweltkameliden gehört. Wie alle Kameliden, sind die Tiere sehr robust, intelligent und anpassungsfähig. Alpakas sind vor allem in Peru, Bolivien und Chile in den Hochanden angesiedelt. Aufgrund ihrer unwahrscheinlichen Anpassungsfähigkeit trifft man die Tiere in Höhenlagen von bis zu 6.000 m über dem Meeresspiegel an.
Temperaturschwankungen von 30°C innerhalb eines Tages sind für Alpakas, durch ihr widerstandsfähiges Haarkleid kein Problem. Darum werden die Tiere wegen ihrer hochwertigen Faser gezüchtet, die neben Kaschmir, Seide und Angora mit zu der wertvollsten Faser auf der Welt zählt. Zu Zeiten der Inkas war das Tragen von Produkten aus der luxuriösen Alpakafaser ein Privileg, nur für bestimmte Bevölkerungsschichten, deshalb auch die Bezeichnung "Gold der Inkas".
Seit 1999 züchtet die AFG Alpaka Farm Grüttner, in Sachsen mit großem Erfolg "Alpakas". In dieser Zeit wurden viele Erfahrungen mit dieser unglaublichen Tierart gesammelt. So wie die Tiere aussehen und der Name es schon sagt, so sind sie auch von ihrer ganzen Art und Weise - Aufmerksam; Liebevoll; Persönlich; Angenehm; Kontaktfreudig; Anspruchslos; Schön. Durch diese Eigenschaften, sind Alpakas hervorragend geeignet für die Arbeit im Therapiebereich mit älteren, behinderten, schwererziehbaren Menschen. Sie sind sehr lernfähig, können am Halfter geführt werden und haben einen magischen Effekt auf die menschliche Seele, worauf hin sie auch als "Delfin in den Bergen" genannt werden. Auch als Trekkingtier für Wanderungen kann das Alpaka optimal eingesetzt werden, wozu sie in den touristischen Bereichen sehr willkommen sind. Ein ausgewachsenes Alpaka hat eine Widerristhöhe von 80 cm bis 1,00 m und ein Gewicht von 80 bis 90 kg.
Durch ihr stark ausgeprägtes Sozialverhalten sind Alpakas Herdentiere und sollten auf Grund dessen nie einzeln gehalten werden. Zur artgerechten Haltung gehören mindestens 2 Tiere, die eine Grünlandfläche von 1.000 m² benötigen. Dazu gehört ein 3-Seiten Unterstand, der Schutz vor Witterungsperioden bietet. Da Alpakas hochwertige Wolllieferanten sind, ist eine wichtige Pflegemaßnahme das jährliche Scheren, was Anfang Mai, wenn die frostfreien Nächte sind, stattfinden sollte. Die Alpaka-Wolle ist ein natürlicher, sich immer wieder erneuernder Rohstoff, deshalb sind Alpakas eine vollökologische Faser-Fabrik, welche rund um die Uhr produziert. Alpakas sind mit ihrer Faser, die farbenvielfältigsten Tiere auf unserer Erde. Sie gibt es in über 60 Naturfarben, wodurch die Faser, in dieser Vielfalt an Farben, naturbelassen verarbeitet werden kann.
Diese wunderbare Naturfaser hat heilende Wirkung. Sie verfügt über sehr viele Aminosäuren, welche es auch heute noch der modernen Industrie unmöglich macht, diese Wolle, mit all ihren Eigenschaften, synthetisch herzustellen. Legt man die einzelne Alpaka-Faser unter das Mikroskop, so kann man sehen, dass diese Faser viele kleine Lufttaschen hat, die sie darum auch sehr leicht macht. Dadurch besitzt sie einzigartige Thermoeigenschaften. Die Faser, mit ihren Lufttaschen fungiert wie eine Klimaanlage, sie reguliert Kälte und Wärme am Körper. Die Alpaka-Faser ist sehr ähnlich zu unserem menschlichen Körper, denn auf unserem Körper wachsen weder Federn, noch synthetische Fasern.
In der Alpaka-Faser befindet sich kein Lanolin (Wollfett), in dem sich Staub und Bakterien festsetzen, welche Allergien erzeugen können!
"Gustav Jäger" (1832-1917) war ein anerkannter Mediziner, Zoologe und Unternehmer. Er ist bis heute der einzige bekannte Mediziner, der seine Studien mit der Woll-Kur an Patienten dokumentierte. Jäger heilte seine Patienten, die unter sehr schweren Stoffwechselerkrankungen litten, besonders solche, die von rheumatischen oder neuralgischen Schmerzen geplagt waren. Der Gedanke des nicht-normalwollenem Bett erschien Gustav Jäger als großer Frevel: "Ein naturwollenes Bett bietet eine unübertroffene Kur, deren Wirkung von keiner Bade-, Bestrahlungs- und Massagekur übertroffen wird und dazu das allerbequemste an Therapien darstellt, was sich je ersinnen lässt."
Hierbei wird besonders die Alpaka-Wolle (auch Kamelwolle genannt) hervorgehoben. Gustav Jäger beschreibt diese wunderbare Wolle als gestankfrei und wohlriechender, als jede andere Wollsorte. Ihre neuralanalytisch gemessenen Belebungseffekte liegen um 100 Prozent höher als bei der Schafwolle, ihr Duft ist ein mächtiger Förderer des "naturreinen Schlafes", ein Verjager des Krankheitsmiasmas, ein Reiniger der Bett-Aura.
Es gibt kein idealeres Schlafmittel, als die "Woll-Aura" der naturbelassenen Faser. Die wohltuende "Woll-Aura" bezieht sich auch auf naturbelassene Kleidung. Sowie Luft nicht gleich Luft ist, so kann man auch nicht jedes Haar für biologische Gesundheitsartikel verwenden (Gustav Jäger). Die antirheumatisch - schmerzstillende und entspeichernde Wirkung jeder naturbelassenen Wolle ist selbst heute noch weitgehend unbekannt.
Das Alpaka ist aber nicht nur Woll- bzw. Faserlieferant, sondern die Tierart weist auch hervorragende Eigenschaften, als "Herdenschutztier" auf. Zum einen ist es sehr aufmerksam und kann mit seinen ausgezeichneten Augen über Kilometer-Entfernung sofort eine Bewegung registrieren. Bei Gefahr äußert das Alpaka einen außergewöhnlichen Alarmton, der die Herde und den Eigentümer aufmerksam macht. Mit diesem Alarmton, auch Pumaschrei genannt, wird die Gefahr, wenn es sich um ein fremdes bzw. Wildtier handelt, somit abgeschreckt und auf Abstand gehalten. Auch mit anderen Nutztierarten kann es angemessen gehalten werden. Die Alpakas sind in keinerlei Hinsicht bedrohlich, jedoch haben sie eine Abneigung gegen Hunde, Füchse und andere Wildtiere. Ihre Verteidigung solche Raubtier zu verjagen, beginnt mit dem außergewöhnlichen Alarmton, gefolgt vom Einsatz ihrer Vorderbeine, mit denen sie an oder auf das Raubtier zu gehen. Wenn notwendig stellt es sich auf die Hinterbeine, nimmt dabei den Räuber mit erheblicher Geschwindigkeit und Kraft unter die Vorderbeine. Wenn Alpakas auf solche Weise provoziert werden, sind sie sehr schnell und fangen das Raubtier in kürzester Entfernung. Somit kann gesagt werden, dass ein Raubtier großen Respekt haben muss, dort wo sich Alpakas befinden. Bekannt ist auch, dass Angriffe von Krähen durch die Alpakas abgeschreckt werden konnten. In Ländern wie Australien und Kanada, ist es zur Selbstverständlichkeit geworden, Alpakas als Wächter in großen Schaf- bzw. Ziegenherden mitlaufen zu lassen. Auf Grund dieser Erfahrung wurde festgestellt, dass die Verluste durch Raubtiere stark zurück gegangen sind. Als großartige Wächter, wird empfohlen Hengste bzw. Wallache einzusetzen. Die Anzahl der Alpaka-Wächter hängt von mehreren Faktoren ab. Da Alpakas Herdentiere sind, sind mindestens 2 Tiere für die artgerechte Haltung erforderlich. Die Größe der Weide muss beachtet werden und die Anzahl der zu bewachenden Tiere.
Da Alpakas Schwielensohler sind und eine ganz weiche Sohle haben, machen sie keine Grasnarbe kaputt. Ihr Bodendruck wurde auf 39 kPA gemessen, welcher viel weniger ist, als beim Schaf (82 kPA), Rind (185 kPA) und dem Menschen (95 kpA). Auch für den Einsatzbereich "Landschaftspfleger" ist das Alpaka hervorragend geeignet. Die Futteraufnahme erfolgt auf der Weide mit ihren Lippen und unteren Zähnen (wie ein Rasenmäher), so dass die Grasnarbe verschont bleibt. Auch haben Alpakas eine Ordnung bezüglich ihrer Kot- und Urinplätze, die sie nur an bestimmten Punkten anlegen. Im Vergleich verursachen Alpaka-Wächter von Schaf- bzw. Ziegenherden in der Haltung und Fütterung, sehr geringe Kosten. Außerdem tragen sie dazu bei, die Verluste durch Raubtiere stark zu minimieren.
Diese wunderschönen Tiere sind überall beliebt und besitzen eine Vielzahl von positiven Eigenschaften, die jeder für sich entdecken sollte. Auf der AFG Alpaka Farm Grüttner werden für weitere Informationen Führungen und Seminare angeboten.

ALPAKA – Das Gold der Inkas

Diese wunderbare Faser unserer Tiere, lassen wir in unserer Region zu 100%igen Naturprodukten verarbeiten wie Sommer- , Winter- und Unterbetten, Kissen, Strickwolle und vieles mehr. Besuchen Sie unseren Hofladen und überzeugen Sie sich von der Feinheit der gesundheitsfördernden Alpaka-Faser.

Alpaka Farm Grüttner
Ziegeleiweg 6 • 01833 Langenwolmsdorf
Telefon (03 59 73) 2 51 03 • www.alpaka-farm.de

Fortsetzung von Seite 1

Gemeinde Wachau bekommt Förderung für zwei Ortsteile

Die Mittel des Budgets „Sachsen“ sind trägerneutral für investive Maßnahmen zur Instandsetzung, Erneuerung und Erstellung von Einrichtungen und Anlagen in den Förderbereichen Schulhausbau, Bau und Ausbau von Kindertagesstätten, Straßenbau, öffentlicher Personennahverkehr, Wasser- und Abwasserversorgung, Gewässerschutz, Brachflächenrevitalisierung, Sportstätten, Verwaltungsgebäude und Sonderbauten sowie Einrichtungen für soziale Zwecke einsetzbar.

Eine weitere erfreuliche Nachricht erfolgte durch das Beschließen des Haushaltes für das Jahr 2016. Warum der Haushalt nicht schon eher beschlossen werden konnte, erklärt sich durch eine bürokratische Hürde. Durch die Einführung der doppelten Buchführung in den Kommunen Deutschlands, erfolgte vor einigen Jahren bereits die schrittweise Umstellung. Durch verschiedene Verzögerungsfaktoren in der Verwaltungsstruktur der Gemeinde Wachau, konnte die Eröffnungsbilanz allerdings erst vor kurzem vorgelegt und geprüft werden. Da die Gemeinde die Galgenfrist bis zum Ende des letzten Jahres nicht einhalten konnte, wurde der Haushaltsplan nicht genehmigt und damit war Wachau handlungsunfähig. Zur letzten Gemeinderatssitzung konnte nun für diese Problematik eine positive Nachricht verkündet werden und das Thema fand endlich einen Abschluss.

Text & Foto: Red.

Sport im Rödertal

RSV Abteilung Handball informiert

Am 5. November ist wieder ein Heimspieltag in der Sporthalle des Berufsschulzentrums Radeberg . Den Auftakt macht dabei 12 Uhr die männliche B-Jugend, welche gegen NSV Gelb-Weiß Görlitz (aktueller Tabellenführer) antritt. Danach spielt die weibliche A-Jugend 14 Uhr gegen den TSV Radeburg um weitere 2 Punkte in der Liga. Ab 16 Uhr empfangen die Frauen in der Sachsenliga die HSG Rückmarsdorf und den Abschluss des Tages machen die Männer, wenn um 18 Uhr die Partie gegen SV Niederau 1891 angepfiffen wird. Alle Mannschaften würden sich wieder über eine tolle Kulisse und damit verbundene Unterstützung freuen. Wer es schon 15 Uhr in die Halle schafft kann sich auf eine Überraschung gefasst machen. Dabei geht es um eine Übergabe – was wird aber nicht verraten!

Heimspielwochenende:
Bezirksliga männliche B-Jugend:
RSV – NSV Gelb-Weiß Görlitz (Sa., 5.11.16, 12.00 Uhr)
Bezirksliga weibliche A-Jugend:
RSV – TSV Radeburg (Sa., 5.11.16, 14.00 Uhr)
Sachsenliga Frauen:
RSV – HSG Rückmarsdorf (Sa., 5.11.16, 16.00 Uhr)
Verbandsliga Männer:
RSV – SV Niederau 1891 (Sa., 5.11.16, 18.00 Uhr)
Bezirksliga Männer:
RSV – LHV Hoyerswerda II. (So., 6.11.16, 11.00 Uhr)
Bezirksliga Frauen:
RSV II. – SG Oberlichtenau (So., 6.11.16, 13.00 Uhr)

Auswärts:
Sachsenliga weibliche B-Jugend:
SV Plauen-Oberlosa (Sa., 6.11.16, 10.00 Uhr, Sporthalle Plauen)
Kreisliga Männer: TSV1865 Ohorn – RSV III.
(Sa., 6.11.16 19.00 Uhr, Sportkomplex Pulsnitz)
Kreisliga männliche E-Jugend:
SG Pulsnitz/Oberlichtenau – RSV, VfB 1999 Bischofswerda
(So., 6.11.16, 9.00 u. 11.00 Uhr, Sportkomplex Pulsnitz)
Bezirksliga männliche D-Jugend:
NSG Union Dresden – RSV, TSV Bühlau – RSV
(So., 6.11.16, 10.00 u. 12.00 Uhr, Energieverbundarena Dresden)
Bezirksliga weibliche D-Jugend:
SHV Oschatz – RSV, MSV Dresden – RSV
(So., 6.11.16, Berthold-Brecht-Gymnasium Dresden)
Bezirksliga männliche C-Jugend:
LHV Hoyerswerda II. – RSV
(So., 6.11.16, 11.00 Uhr, BSZ-Sporthalle Hoyerswerda)

Falk Seifert, Öffentlichkeitsarbeit
Radeberger SV - Handball
www.radebergersv-handball.de
www.facebook.com/rsvhandball

SV Einheit Radeberg informiert

Die Spielansetzungen:
Freitag, 04.11.2016; Anstoß: 18:30 Uhr;
Spielort: Stadion Schillerstraße
SV Einheit Alte Herren - Lauterbach
Freitag, 04.11.2016; Anstoß: 19:00 Uhr;
Spielort: Liegau; Punktspiel
SV Einheit Seniorenmannschaft Ü50 - Hellerau
Freitag, 04.11.2016; Anstoß: 18:30 Uhr; Spielort: Arnsdorf
SV Einheit Freizeitmannschaft - Alte Herren Arnsdorf
Sonntag, 06.11.2016; Anstoß: 09:00 Uhr;
Spielort: Stadion Schillerstraße
E-Junioren SV Einheit - SV Königsbrück/Laußnitz 1.

Wohlig warm -

Suppen und Eintöpfe mit Geflügelfleisch für die kalte Jahreszeit

(djd). Forscher der Uni Nebraska haben die heilende Wirkung der Hühnersuppe bei Erkältungen wissenschaftlich belegt: An dem positiven "Gesund-und-Munter-Macher"-Image der Hühnersuppe ist etwas dran, denn Inhaltsstoffe der Suppe blockieren bestimmte weiße Blutkörperchen, die Entzündungen und Schwellungen der Schleimhäute auslösen können. Zudem versorgt sie den Körper mit Flüssigkeit - das trägt ebenfalls zur Genesung bei. Die Hitze der Hühnersuppe hilft, die temperaturempfindlichen Schnupfenviren in ihrer Vermehrung zu hemmen. Zugleich stärkt das Spurenelement Zink das Immunsystem, die enthaltenen B-Vitamine sind unerlässlich für einen funktionierenden Stoffwechsel, der auch während einer Erkältung auf Hochtouren arbeiten muss, um schnell wieder auf die Beine zu kommen.

Geflügelsuppe mit Kräuterflädle und Gemüse: eine gesunde Wohltat in der kalten Jahreszeit. Foto: djd/Deutsches-Geflügel.de

Hähnchen-Kartoffel-Eintopf mit Lauch und Möhren: Geflügeleintöpfe punkten mit einer hohen Nährstoffdichte, die den Körper mit wichtigen Vitaminen und Mineralstoffen versorgt. Foto: djd/Deutsches-geflügel.de

Suppen und Eintöpfe sind gut verträglich, da sie vorwiegend gekochte Lebensmittel enthalten. Sättigend sind sie aufgrund proteinreicher Einlagen - daher sollte das Geflügelfleisch nie fehlen. Das hochwertige Eiweiß sättigt nachhaltig und macht die Suppe zur vollwertigen Mahlzeit. Die bunte Gemüseauswahl und Kräuter, die zum Garnieren verwendet werden, liefern zusätzliche Vitalstoffe. Beim Einkauf von Geflügel sollte man zu Hähnchen und Pute aus Deutschland greifen - zu erkennen an den "D"s auf der Verpackung. Sie stehen für eine streng kontrollierte heimische Erzeugung nach hohen Standards für den Tier-, Umwelt- und Verbraucherschutz.

Münzsammlung & Briefmarkensammlung
Ansichtskarten & Abzeichensammlung
gesucht, Komplettkauf - sofortige Barzahlung.
Tel. bis 20.00 Uhr 0172 / 340 32 63

Gaststätte Am Triebenberg
Schullwitz
Wir laden ein zum
SCHLACHTEFEST
am **12.** und **13. November 2016**
Es lädt ein Fam. Fahle
Bestellungen unter 0351/2 61 88 61
Bühlauer Straße 9 – 01474 Schullwitz

Silvesterparty in Arnsdorf
in der Schul-Mensa – Stolpener Straße 49
Die Party steigt ab 20.00 Uhr
(Einlass ab 19.00 Uhr)
mit Musik zum Tanz mit
DJ Muck
im Preis inklusive
inkl. Silvesterbuffet und 1 Glas Sekt
Vorbestellung ab sofort: Tel. 035200 23 299 oder
0173 - 35 86 001, E-Mail: flinke-pfanne@gmx.de
Das Team von „Flinke Pfanne“
Petra's Koch- und Partyservice freut sich auf Sie.

Zwischen Frühstück und Gänsebraten
Ilse Schlonske präsentiert

... ein leckeres Weihnachtsmenü
in der Schul-Mensa – Stolpener Straße 49
Am 11.12.16 von 11.00 bis 16.00 Uhr
Vorspeise, Hauptgericht und Dessert sowie ein Begrüßungsgetränk
Menüpreis pro Pers. 30,- €
Vorbestellung ab sofort:
Tel. 035200 23 299 oder
0173 - 35 86 001
E-Mail: flinke-pfanne@gmx.de

Am Goldbach
Restaurant & Pension
www.gast-am-goldbach.de
Großerkmannsdorf
Alte Hauptstraße 10b
01454 Radeberg
Tel. 03528 411840
Mo. bis Fr. 17:00 - 21:00 Uhr
Sa. und So. 11:00 - 14:00 Uhr
und 17:00 - 22:30 Uhr
Feiern Sie Ihre Weihnachtsfeier bei uns!
Unsere Kaminecke und leckere, sächsische Spezialitäten laden zum Genießen und Verweilen ein.
Ob in der Vorweihnachtszeit oder an den Weihnachtsfeiertagen.
Wir freuen uns auf Ihre Reservierung.

Sportheim
RADEBERG
Inhaber **Familie Tatz**
Schillerstraße 78 • Tel. 03528/ 44 22 69
Partyservice – www.sportheim-radeberg.de
Eine Gaststätte – nicht nur für Sportler
Ab 11.11.2016 – Traditionelles
Martinsgans-Essen
Stilecht zu Sankt Martin gibt es Brust, Keule oder doch den Gänsebraten mit Klößen, Rotkraut und dazu karamelisierte Maronen sowie Bratapfel.
Wer lieber „gans“ entspannt zuhause tafeln möchte, dem fliegt die fertig gebratene Gans inkl. aller klassischen Beilagen ins heimische Wohnzimmer.
Gern nehmen wir Ihre Bestellungen entgegen.

Robert-Blum- Weg 8a
01454 Radeberg
WWW.AARAHOTEL.DE
Aa Ra Hotel
An der Dresdner Heide mit neuer Kultur die volle Breite!!!
NEU Neu !!! Aa Ra Hotel Radeberg Tanz !!!
Weihnachten auf Probe
Mit Weihnachtstanz und einem typischen Weihnachtsfestessen (Gans schön lecker)
Reservierung unter: 03528/416640
Datum: 18.11.2016
Beginn : 19.00 Uhr Eintritt : 39,50 €
inkl. Essen, Programm, Dj. Falk, 1 Startgetränk
Stargast
Maja Catrin Fritsche
Martinsgansessen
11.-13.11.2016
Weinachtsfestessen im AaRa Hotel
25.12.16-26.12.16
(Wo die Liebe den Tisch deckt, Schmeckt das Essen am besten.)
Reservierung unter : 03528/416640

CAFÉ „Flair“ & BIERGARTEN
Inhaber: Robin Röthig
FEIERN SIE BEI UNS ...
Wir richten gern für Sie Ihre Weihnachtsfeier oder Feierlichkeiten z. Bsp. Geburtstage, Klassentreffen oder ein gemeinsames Frühstück aus. Genießen Sie in gemütlicher Atmosphäre eine der hausgemachten Leckereien, erlesenen Kaffee oder eine leckere Eisspezialität.
Pulsnitzer Straße 67a | 01454 Radeberg | Tel. 03528 - 229 24 90
Öffnungszeiten: Mo - Ruhetag Di - Sa 8.00 bis 18.00 Uhr | So 13.00 bis 18.00 Uhr

Gesucht - Wer kann helfen?

Gesucht wird Jugendbekanntschaft

Ich suche nach einer Jugendbekannten, Frau Roswitha Post, welche ich in den Jahren 1970 bis März 1971 kennen gelernt habe. Lange standen wir im regen Briefkontakt und Du wohntest damals in Koblenz/Güls 33, auf dem Bisholder Weg 1. Wir waren im Sommer sehr oft im Stadtbad und Du hast immer einen schönen Gruß an meine Oma, bei der ich aufgewachsen bin, ausrichten lassen. Du müsstest jetzt 58 bis 59 Jahre sein. Ich bin der Klaus Bauch, wohnhaft in 01454 Radeberg, Schönfelder Str. 6 und suche Dich. Gern würde ich wieder mit Dir in Kontakt treten. Vielleicht können mir auch andere Freunde bzw. Schulkameraden helfen, die noch mit Roswitha in Verbindung stehen.

Tel. 03528 / 44 77 75

Kleinanzeigen

Baumfällung – Wurzelentfernung – Brennholzverkauf
Tel. 0173 / 375 73 11

Haus v. Privat gesucht. Bitte alles anbieten!
Fa. Manthey@gmx.de
Tel. 0173 / 367 73 19
und 0351 / 888 26 88

GESCHENKIDEE! Beauty- und Verwöhn-Dich-Tag ab 99,-€, gültig bis 24.12.2016
Cultura Kosmetikstudio,
Tel. 0173 / 709 04 83

Verkaufe Dampfmaschine, neuwert. Modell WILESCO
Tel. 03528 / 44 12 48

Verschenke 2 große Zimmerpflanzen, Yucca (2,60 m hoch, Durchm. 1,0 m) + Einblatt (0,70 m hoch, Durchm. 0,80 m)
Tel. 03528 / 44 03 41
ab 18 Uhr

Haben Sie an einer Chiffre-Anzeige Interesse, dann schicken Sie bitte Ihre Zuschriften unter Angabe der Chiffre-Nr. an

„die Radeberger“
Heimatzeitung
Verlags-GmbH
Oberstraße 16a
01454 Radeberg

Kleinanzeigen können generell nur mit dem dafür vorgesehenen Kleinanzeigen-Coupon aufgegeben werden.

Diesen finden Sie unter www.die-radeberger.de.

Annahmestellen finden Sie auch im Lotto-Shop Richter auf der Oberstraße in Radeberg und im Lotto- und Presse-Shop Müller auf der Bahnhofstraße in Arnsdorf.

Aus den Kirchgemeinden

Laternenumzug zum Martinsfest

Am Martinstag, dem 11. November findet in Radeberg wieder der traditionelle Laternenumzug statt. Die evangelische und die katholische Gemeinde zusammen mit der Christlichen Kindertages- und Familienbildungsstätte „Am Baumhaus“ laden zum Beginn alle Eltern und Kinder mit ihren Laternen um 16:30 Uhr in die evangelische Stadtkirche ein. Nach einem kurzen Kinderwortgottesdienst mit Martinsspiel startet dann der Laternenumzug von der Kirche bis zum Marktplatz mit St. Martin auf seinem Pferd an der Spitze. Um, wie St. Martin, den Armen zu helfen, wird eine Kollekte gehalten für das Obdachlosennachtcafé in Dresden.

„Lobgesang“ - Symphoniekantate op. 52
von Felix Mendelssohn-Bartholdy
Kantorei Radeberg
Sonnabend, 5. November 2016, 17.00 Uhr

Ute Selbig, Marie Hänsel und Gerald Hupach – Solisten Dresdner Kammerorchester; Leitung: Kantor Rainer Fritzsch; Eintritt; Karten sind im Ev. Pfarramt Radeberg oder an der Abendkasse erhältlich

Edith Koch, Ev.-Luth. Pfarramt Radeberger Land

Tipps & Termine

Informationen aus dem Bürgerhaus Radeberg

Veranstaltungen November 2016

Montag:	09.00 Uhr	Yoga
	17.00 Uhr	Frauenchor (nicht am 28.11.)
	17.30 Uhr	Wirbelsäulengymnastik
	19.30 Uhr	Bauchtanz
Dienstag:	15.30 Uhr	Zeichenzirkel – Blaues Kreuz (am 8.11.)
	18.00 Uhr	Selbsthilfegruppe Sucht – Blaues Kreuz (nicht am 15.11.)
	18.30 Uhr	Qigong
Mittwoch:	08.30 Uhr	Fitness - Gymnastik für Frauen (nicht am 16.11.)
	09.00 Uhr	Kreativzirkel/Klöppeln (nicht am 16.11.)
	10.00 Uhr	Gymnastik für Frauen (nicht am 16.11.)
	14.00 Uhr	Handarbeiten (nicht am 16.11.)
	15.30 Uhr	Selbstverteidigungskurs für Kinder - Nug Mui (nicht am 16.11.)
	16.30 Uhr	Selbstverteidigungskurs für Kinder - Nug Mui (nicht am 16.11.)
	16.30 Uhr	Bauchtanz - Anfängerkurs für Kinder ab 6 Jahre (nicht am 16.11.)
	17.30 Uhr	Bauchtanz für Kinder (nicht am 16.11.)
	18.30 Uhr	Geburtsvorbereitungskurs
	18.30 Uhr	Gymnastik für alle Altersgruppen (nicht am 16.11.)
	20.00 Uhr	Historischer Kampfsport (Dolch) ab 16 Jahre (nicht am 16.11.)
Donnerstag:	08.15 Uhr	Gymnastik für Frauen
	10.00 Uhr	Rückbildungsgymnastik
	14.00 Uhr	Handarbeiten
	16.15 Uhr	Kindertanz, ab 4 Jahre
	17.00 Uhr	Kindertanz, ab 7 Jahre
	18.00 Uhr	Kindertanz, ab 10 Jahre
Freitag:	14.30 Uhr	Eltern-Kind-Geräteturnen ab 1,5 - 7 Jahre (nicht am 25.11.)
	15.30 Uhr	Eltern-Kind-Geräteturnen ab 1,5 - 7 Jahre (nicht am 25.11.)
	16.30 Uhr	Eltern-Kind-Geräteturnen ab 1,5 - 7 Jahre (nicht am 25.11.)
	18.00 Uhr	Yoga (nicht am 25.11.)
Sonntag:	18.00 Uhr	Yoga (am 27.11.)

Zusätzliche Veranstaltungen

Samstag, 05.11.2016 19.30 – 21.00 Uhr
Multivisionsshow mit Ralf Schwan
(Thema: „PERU – Fazination & Mythos ...“)
Donnerstag, 15.11.2016 13.00 – 16.00 Uhr
Selbsthilfegruppe nach Krebs
Donnerstag, 24.11.2016 11.00 – 15.00 Uhr
Selbsthilfegruppe nach Krebs
Freitag, 25.11.2016 14.30 – 19.30 Uhr
Blutspende

Alle Angaben unter Vorbehalt, Änderungen sind möglich und obliegen den jeweiligen Gruppen. Anfragen und Anmeldungen bitte unter der Telefonnummer: 03528 - 411863 oder per Email: buergerhaus@radeberg.com
Weitere Veranstaltungshinweise für Radeberg finden Sie im Internet unter www.radeberg.de oder in den Auslagen im Bürgerbüro des Rathauses.

Lasst uns gemeinsam „gospeln“!

Wir, der Gospelchor Großröhrsdorf, laden herzlichst zum großen Abschlusskonzert am Sonntag, den 13. November 2016 um 16 Uhr, in der Stadtkirche Großröhrsdorf ein.

www.gospel-chor.com/workshop-2016

Singen im Medizinischen Versorgungszentrum

Am Montag, dem 14.11.16 findet das 2. offene Singen am Klavier im Medizinischen Versorgungszentrum (MVZ) am Krankenhaus statt. DER SEELE ETWAS GUTES TUEN!! Vorkenntnisse sind nicht erforderlich! Eintritt frei! Beginn schon 15 Uhr!!!

Dr. Kirschner

Das Mehrgenerationenzentrum Radeberg e.V. informiert

Dienstag, 08.11	09:00 Uhr	Baby-Kleinkindertreff mit Frühstück
Mittwoch, 09.11.	09:30 Uhr	Themenrunde mit Frühstück

- Fotos, Gedichte und Erläuterungen zu Bäumen von Frau Kafka und Herr Kluge -

Donnerstag, 10.11. 17:00 Uhr Rommé

Die Bibliothek Arnsdorf lädt zur Lesung ein

Am 07. November 2016, 19.30 Uhr wird das Buch von Constanze John „Vierzig Tage Armenien“ in einem alten Land im Kaukasus vorgestellt.

Gemeindebibliothek Arnsdorf

Martinsumzug in Wachau

Liebe Kinder, liebe Eltern,
unser Martinsumzug am 11.11.16 findet wie immer 17.00 Uhr in der Wachauer Feuerwehr statt – wir laden euch alle recht herzlich dazu ein. Nach gemeinsamen Singen und Teilen, werden wir mit unseren gebastelten Lampions die Teichstraße langgehen. Auch in diesem Jahr, wird uns die Feuerwehr dabei begleiten. Wir möchten uns auf diesem Wege ganz herzlich bei allen Kameraden der FFW Wachau für die immer währende Unterstützung bedanken.

Viele Grüße,
das Team vom AWO-Kinderhaus-Wachau

Begegnungsstätte der Volkssolidarität Radeberg „Am Markt“

Veranstaltungen im November 2016

07.11.	14.00 Uhr	Gedächtnistraining – Übungen zum Training der Hirnleistung in stressfreier, lockerer Atmosphäre
08.11.	14.00 Uhr	Spiel- und Kaffeenachmittag – Treff zum Brett- und Kartenspielen
10.11.	14.30 Uhr	Kaffeenachmittag Schlachteessen bitte anmelden!

Zu unseren Veranstaltungen sind Gäste herzlich willkommen!

Begegnungsstätte der Volkssolidarität Radeberg „Am Heiderand“

Veranstaltungen im November 2016

07.11.	09.30 Uhr	Zeichenzirkel
	14.00 Uhr	Treffen zu Handarbeiten, miteinander reden und gemütlich eine Tasse Kaffee trinken
	17.30 Uhr	Seniorentanzveranstaltung
08.11.	09.30 Uhr	Gedächtnistraining
	14.00 Uhr	Spielenachmittag
10.11.	09.30 Uhr	Seniorengymnastik
	14.30 Uhr	Geschichtliches mit Herrn Gebauer
	17.00 Uhr	Der Kluge Stammtisch lädt ein
11.11.	08.45 Uhr	Seniorentanz

Zu unseren Veranstaltungen sind Gäste herzlich willkommen!

AWO-Seniorenclub Radeberg

Veranstaltungen im November 2016

07.11.	12.00 Uhr	Treff der Skat- und Rommèspieler
08.11.	09.30 Uhr	Spielevormittag
09.11.	14.00 Uhr	Kaffeenachmittag mit Verkauf durch die Firma Modemobil

Alle Veranstaltungen finden ab sofort in unserer Seniorenwohnanlage, Pulsnitzer Straße 67 statt.
Der Seniorensport findet weiterhin montags 10.00 Uhr in den Räumen der AWO, Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 6 statt.

Alle Senioren sind zu allen Veranstaltungen recht herzlich eingeladen.

Lock-o-motive ein Projekt des Stellwerk e.V.

Heidestr. 70, Gebäude 303, 01454 Radeberg
Ansprechpartner Anna-K. Czermak
Tel. 03528 41 49 83, Fax: -84
Web: www.lock-o-motive.de
E-Mail: post@lock-o-motive.de

Wir sind ein offener Treff für Kinder und Jugendliche, und freuen uns, wenn ihr vorbeischaut!

Unser Thema im November 2016 – Der Winter ist in Sicht

07.11. 15.30 – 17.30 Uhr
Lock-o-motive - Fällt leider aus!
08.11. 16.00 - 18.00 Uhr Musikwerkstatt
Passend zum grauen Herbst: Moll-Akkorde
08.11. 14.30 - 17.30 Uhr
Fahrradwerkstatt - Pflege und Warten
09.11. 15.00 – 17.00 Uhr
Mädchen- und Kreativtreff - Kleine Dinge aus Wolle
10.11. 14.30 – 17.30 Uhr
Holzwerkstatt - Türschilder selbst bauen
11.11. 16.00 – 18.00 Uhr
Modelleisenbahn - Gleise richtig verlegen

In ehrendem Gedenken

Danksagung

Wir danken allen,
die meinem lieben Mann, Vater
und Schwiegervater
sowie unserem Opa, Herrn

Wolfgang Hennicke

im Leben Achtung und Freundschaft schenkten
und jetzt mit un Abschied nahmen,
sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten
und ihre Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen
und Geldzuwendungen zum Ausdruck brachten.
Besonderer Dank gilt dem Pflegedienst U. Böhm,
dem Redner Herrn Meyen sowie
dem Bestattungshaus Winkler.

Ehefrau Lotte Hennicke
Tochter Cornelia mit Familie

Radeberg, im November 2016

Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem du einst geschaffen hast.
Du siehst die Blumen nicht mehr blühen,
weil dir genommen ward die Kraft.

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied
von unserem
lieben Vater, Opa und Uropa

Siegfried Lohse

geb. 10.02.1937 gest. 25.10.2016

In stiller Trauer
Tochter Sabine mit André
Jürgen
Seine Enkelkinder Suse mit Dani, Martin mit Linda
sowie alle Angehörigen, Freunde und Bekannte

Die Urnenbeisetzung findet am Freitag,
dem 11.11.2016 um 13.30 Uhr
auf dem Friedhof in Radeberg statt.

Mit einem Lächeln auf den Lippen
ist mein lieber Mann, unser Vati, Schwiegervati,
Opa und Uropa friedlich im Kreise
seiner Lieben Zuhause eingeschlafen.

Wir nehmen Abschied von

Eberhard Höhme

geb. 25.02.1942 gest. 28.10.2016

In stiller Trauer
Seine liebe Margit
Sohn Carsten mit Jana
Sohn Frank mit Ramona, Felix und Sascha
Enkel Sven mit Marion, Ira und Nea
Enkelin Sindy
sowie alle Verwandten, Freunde
und alle die ihn kannten.

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem 04.11.2016 um 10.30 Uhr
auf dem Friedhof in Radeberg statt.

Du bist nicht mehr da,
wo du warst - aber Du bist überall,
wo wir sind.

In liebevoller Erinnerung an unseren geliebten Opa

Adolf Zorn

17.07.1924 - 02.11.2006

Deine Enkelkinder Kristin und Markus

Liegau-Augustusbad, Bamberg/Nürnberg 2016

Danksagung

In stiller Trauer nahmen wir Abschied
von meinem Sohn, unserem Bruder, Onkel,
Neffen und Cousin

Frank Mikkat

geb. 24.03.1969 gest. 01.10.2016

Wir danken allen Verwandten, Freunden und
Bekannten, die mit uns Abschied genommen haben.
Besonderer Dank dem Bestattungshaus Winkler,
Pfarrerin Frau Rau und Herrn Donath.

In Liebe und Dankbarkeit
Familie Mikkat

Langebrück im November 2016

TAXI –Leheis
Inhaber: R. Tschirner
Radeberger Str. 9, 01454 Wachau
- 2 PKW, 2 Kleinbusse (je 8 Pers.)
- Fahrten zur Chemotherapie und Bestrahlung
- für Rollstuhltransport
- Krankenfahrten alle Kassen
Taxi-Ruf 03528 447362

S&D Träber Service & Dienstleistung
Beräumungen · Transporte · Hausmeisterdienste
0174 20 85 185 – www.sd-traeber.de

WINKLER Bestattungshaus GmbH
Tag und Nacht ✆ 03528/44 20 21
Pulsnitzer Straße 65a • 01454 Radeberg
Fax 03528/41 71 15 • www.bestattungshauswinkler.de
Fachgeprüfter Bestatter im Familienunternehmen
Bestattungsregelung zu Lebzeiten
Sämtliche Beratungsgespräche werden auf Wunsch in Ihrem Haus geführt
BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT

Lotzdorfer Impressionen

Spuk im Rödertal oder die Rettung armer Seelen aus (vor) dem Fegefeuer…

Wir alle wissen als aufgeklärte Menschen, ein angeblicher Spuk, Spukgeschichten, Spukerlebnisse haben immer einen ganz natürlichen Hintergrund und sind letztendlich erklärbar. So verhält es sich auch mit dem „Spuk“, der ab Frühjahr 1838 rund um das „Radeberger Bad“, Lotzdorf und Liegau zu beobachten war. Zum Verständnis muss darauf hingewiesen werden, dass bei Recherchen zu einem dieser Handlungsorte immer wieder das Phänomen auftritt, dass bei vielen Ereignissen in unserer Region kein klarer Trennungsschnitt zwischen den Ortschaften gezogen werden kann. Die Dörfer Lotzdorf und Liegau, ebenso wie das Radeberger Bad in der Nähe von Liegau und auch die Stadt Radeberg waren und sind nicht nur territorial auf das Engste, fast möchte man sagen „fließend“ miteinander verbunden, sondern sie waren es zum Teil auch verwaltungsmäßig, schulisch und kirchlich. Aus diesem Grunde wurden diese nachfolgend erörterten „Spukereignisse“ auch ein Problem für unsere gesamte Umgebung. Aber nicht nur das, sondern die Auswirkungen der Vorkommnisse gingen nach Bekanntwerden weit über das Königreich Sachsen hinaus, wurden alsbald in ganz Deutschland und in Übersee wahrgenommen und diskutiert. Als historisch Interessierter staunt man auch immer wieder, was hier in unserer unmittelbaren Gegend „los war“ – fast unglaublich!

Was war vorgefallen? Die Bewohner der Dörfer Liegau und Lotzdorf, ebenso wie die Kurinsassen des Radeberger Bades im romantischen Tannengrund, wurden ab dem Frühjahr 1838 durch unheimliche, nächtliche Vorkommnisse aufgeschreckt. Seltsames, vorerst Unerklärliches spielte sich ab, was besonders die Dorfbevölkerung ängstigte. Beobachtet wurden des Nachts Ansammlungen von Gestalten, die rechtsseitig des Röderflusses, hinter Lotzdorf in Richtung Liegau und umgekehrt, ihr scheinbares Unwesen trieben. Besonders neugierige und wagemutige Lauscher aus den Dörfern Lotzdorf und Liegau berichteten von unheimlichen Gestalten und seltsamem Tun, von aufgeschnappten Wortfetzen, die wie Beschwörungsformeln geklungen haben sollten und Gesängen. Immer wieder wurde diese unheimliche Versammlung in Vollmondnächten in dem sogenannten „Gebirge“ um den Silberberg herum, oberhalb von Lotzdorf und Liegau, fast schwebend, im Nebel der Wiesen gesehen. Seltsame Schauergestalten, die offensichtlich Ungutes trieben, zeitweise in den kleinen Wäldchen des „Gebirges“ verschwanden, um nach kurzer Zeit wieder „schwebend“ aufzutauchen. Ihr unheimliches Treiben war bis zum frühen Morgen zu beobachten. Dann war der Spuk zumeist zu Ende und ließ eine vollkommen irritierte und ratlose Dorfbevölkerung zurück. Man war zum Teil noch mit viel Aberglauben behaftet und manch einem lief es bei den Erzählungen kalt den Rücken hinab. Was waren das für unheimliche Gesellen? Waren die Spukgestalten vielleicht Hexen, oder Satan persönlich? Oder waren es Untote, Geister, arme Seelen aus dem Fegefeuer? Die Aufregung in den Dörfern war groß und hatte doch einen ganz erklärbaren Hintergrund: Der vorerst unerklärliche Spuk hing mit dem Aufenthalt des Geistlichen Martin Stephan (1777 Stramberg/Mähren – 1846 Perry County/USA) aus Dresden zusammen, der im Frühjahr 1838 Zuflucht vor der Verfolgung durch die Dresdner Behörden im Radeberger Bad gesucht hatte und der von seinen Gegnern auch durchaus „verteufelt“ wurde. Umso mehr vergötterten ihn seine Anhänger, die sich als „Erleuchtete“ sahen und „Stephanianer“ genannt wurden. Ihr „harter Kern im Glauben“ war ihrem geistlichen Führer mit in das vorläufig selbstgewählte Exil des Radeberger Bades und nach Liegau und Lotzdorf gefolgt. Und, das waren nicht wenige. Unter ihnen auch der in Dresden hochangesehene Rechtsanwalt Dr. Franz Adolph Marbach (†1860).

„Befreiung aus dem Fegefeuer“
Quelle: wikimedia.org

Martin Stephan
Quelle: wikimedia.org

Was war geschehen, und wer war der Geistliche Martin Stephan? Er war in das Fadenkreuz der kirchlichen und weltlichen Behörden geraten, und bei all der Aufregung, die in unserem Rödertal über den angeblichen „Spuk“ herrschte, ahnte keiner, dass man gerade Zeit- und Augenzeuge der Vorbereitungen für eine der größten evangelischen Auswanderungsbewegungen des 19. Jahrhunderts nach Nordamerika unter Stephans Führung wurde. Als Pfarrer der Dresdner Exulanten-Gemeinde in der Johanniskirche, der er seit 1810 als letzter deutschböhmisch predigender Geistlicher vorgestanden hatte, war er im November 1837 von der höchsten Behörde Dresdens von der Führung seines Amtes suspendiert worden und unterlag der polizeilichen Überwachung. Diese drastische Maßnahme gegen ihn und seine Anhänger durch die Behörden war das letzte Glied einer langen Kette von Verdächtigungen, Beschuldigungen, Anfeindungen, Verfehlungen, Pikanterien und Uneinsichtigkeiten über viele Jahre. Die erste Zeit in seiner Amtsführung als Geistlicher soll er durchaus mit Klarheit und Kraft das Evangelium verkündet haben, ganz im Geiste Martin Luthers und der Glaubensfreudigkeit. Doch bald kam es in ganz Sachsen zu großen Differenzen unter den evangelischen Christen in der Auslegung des Glaubens, und es blieb nicht aus, dass er sich als Verfechter des Ur-Christentums und Gegner der eingeschlagenen liberalen Richtung der Landeskirche, mit seinen Predigten und seiner scharfen Kritik an der Kirchenentwicklung seiner Zeit viele Feinde machte. Selbst in einer Predigt des Radeberger Superintendenten Martini von 1841 kann man den Zeitgeist dieser Epoche erkennen: „Des Sachsenvolkes Freude an der Einführung der Kirchenverbesserung ist (…) eine getrübte, indem wir der traurigen Erscheinungen im kirchlichen Leben unserer Zeit gedenken…“. Pfarrer Stephan und seine Gemeinde kamen zunehmend in den Verruf der Schwärmerei und des Sektenwesens, der religiösen Abenteuer und Übertreibungen des Christentums. Auf Grund des großen Zuspruchs seiner Auslegungen bei seinen bibelfesten Anhängern, die sich an seinen Predigten orientierten, vergrößerte sich seine Gemeinde um ein Vielfaches.

Quellen:
- Ludwig Fischer: Das falsche Märtyrerthum, Verlag W. Künzel, Leipzig 1839
- Philip Stephan: Im Streben nach Religionsfreiheit, Lexington Bücher 2008
- Dr. Gottfried Herrmann: C.F.W.Walther und das Gemeindeprinzip, Leipzig 2011
- Hartmut Reinsberg: Auszug der Achthundert, Heimatgeschichte Limbach-Oberfrohna
- Radeberger Zeitung: Unterhaltungsbeilage Nr. 67, 1929
- Leipziger Allgem. Zeitung, 31.Oktober 1838
- Regensburger Zeitung, Nr. 258 1835, Nr. 180 1839, Verlag Neubauer
- Redaktionsbriefwechsel der Hallischen Zeitung, 1839
- Passagierlisten New Orleans ab 1813, www.interactive.ancestry.de

Renate Schönfuß-Krause
www.teamwork-schoenfuss.de

Fortsetzung folgt in einer der nächsten Zeitungsausgaben.

Anzeige

Radeberger Ballnacht

Am 12. November 2016 findet im Kaiserhof zu Radeberg die erste Radeberger Ballnacht statt. Der Lionsclub Radeberg erwartet seine Gäste in dieser Nacht mit verschiedenen Klängen und Rythmen. Beginnend bei der klassischen Ballmusik mit ihren Standardtänzen wie Walzer, Foxtrott oder Rumba über Discofox bis hin zu Latinoklängen. Erleben Sie einen besonderen Abend mit Musik, Showeinlage, Feuerwerk und einer hochwertigen Tombola, deren Erlös einem guten Zweck in unserer wundervollen Stadt und ihren umliegenden Gemeinden zu Gute kommt. Karten für die Veranstaltung sind noch im Radeberger Ticketservice zu einem Preis ab 30,-€ erhältlich. Sie können selbst entscheiden, ob Sie den Abend im gehobenen Ambiente des Kaisersaals, mit Ballmusik und einem extravaganten Diner verbringen möchten oder im Brauereiausschank mit Tanzmusik und einem abwechslungsreichen Buffet oder einfach nur flanieren und tanzen möchten.

Gewinnspiel

Die Radeberger Heimatzeitung verlost an die ersten drei Anrufer **(Montag 07.11.2016, zwischen 10 Uhr und 11 Uhr) 3 x 2 Freikarten** für diese Veranstaltung. Die Karten beinhalten das Begrüßungsgetränk und den Sitzplatz im Brauereiausschank mit dem abwechslungsreichen Buffet.

2 Sonderflüge direkt von Dresden

Der Dresdner Reisebüro Verband hat mit DERTOUR zwei Sondercharterflüge ab/an Dresden aufgelegt, um einmalig den reiseinteressierten Kunden 2017 einen Direktflug nach Neapel, an die italienische Amalfiküste und nach Südfrankreich zu einer Provence-Tour mit Andorra zu verhelfen. Das Reisebüro Moch ist dabei mit seinen Büros in Radeberg und Dresden-Weißig maßgeblich an der Organisation beteiligt.
Auf Wunsch geht es bequem von der Haustür direkt in die zwei Zielgebiete. So schnell kommt man da in 2017 nicht wieder hin.

Der Kfz-Fachbetrieb in Ihrer Nähe

Bosch Car Service
Grünberg
– FREIE WERKSTATT –
Kompletter Service rund ums Auto
Abschleppdienst Tag und Nacht
Kantor-Pech-Straße 10a
01454 Wachau OT Lomnitz
Telefon 035205 54616
Fax 035205 72210

Service rund um's Auto
André Kluge Karosseriebaumeister
Dresdner Str. 43 • 01454 RADEBERG
Telefon: 03528/44 35 12
Unfallinstandsetzung aller PKW und Kleintransporter

Bäumler Automobile Radeberg
EU LADA
EU-Neuwagen
Gebrauchtwagen
Finanzierung/Leasing
Versicherung
BSW-Partner
Teile und Zubehör
kompetenter Service
LADA-Vertragshändler
SEAT-Spezialist
01454 RADEBERG, Dresdner Straße 49a
Telefon 03528/ 44 34 69, Fax 03528/ 41 76 23
www.baeumler-automobile.de

Kfz-Meisterbetrieb Rainer John
Röderwinkel 3
01454 Wachau/OT Leppersdorf
Telefon 03528/44 36 90
www.john.go1.de
1a autoservice
Wir machen, dass es fährt

Gabel-Automobile GmbH
Dr.-Rudolf-Friedrichs-Str. 4
01454 Radeberg
Tel. 03528/44 11 10 – Fax 03528/44 57 59
Reparaturen für alle Fahrzeugtypen

Automobile Radeberg
Pillnitzer Str. 34 • 01454 Radeberg
Tel. 03528/ 44 32 21 • Fax 48 07 14
freie Werkstatt
Karosseriearbeiten aller Typen
24-h-Abschleppdienst
KIA The Power to Surprise
www.automobile-radeberg.de

Ford Autohaus Pietzsch
KAROSSERIE-SPEZIALBETRIEB • FORD HÄNDLER
Neuwagen • Zulassung • Leasing & Finanzierung
Versicherung • Kundendienst • Ford-Shop
Gebrauchtwagen • Mietwagen • TÜV / DEKRA / HU
01454 Radeberg – An der Ziegelei 13 – Tel. 03528/ 44 31 91

Reparatur aller Pkw-Typen
AUTOHAUS GIERTH
Pillnitzer Straße 18, 01454 Radeberg, Tel. 03528/443847
Neu- u. Gebrauchtwagen • Unfallreparatur • Reifenservice

RTC REIFEN & AUTO-SERVICE
REIFEN MIETH
Ihre Fachwerkstatt für Reifen und Autoservice!
Badstraße 71 • 01454 Radeberg • Telefon 03528/ 44 31 23
HU/AU – mittwochs und freitags
Achsvermessung

Meisterbetrieb der Kfz-Innung – Freie Werkstatt
Hellmann Automobiltechnik UG
Service rund um's Auto
• KFZ-Reparaturen aller Art
• Unfallinstandsetzung • Klimaanlagenwartung
• Reifendienst • Achsvermessung • TÜV / AU • DEKRA
Michael Hellmann • Hauptstraße 62 • 01454 Wachau
Tel. (03528) 41 67 28 • Fax (03528) 41 95 70

AUTO-SERVICE
multicar
Verkauf und Vermietung
Freie Werkstatt
für PKW • LKW • BUS
SP • AU • DEKRA-HU • TACHOPRÜFUNG
Hanitzsch & Wolf GbR
Straße des Friedens 16 • 01454 Radeberg
Telefon 03528/ 44 28 60 • Telefax 03528/ 41 12 47

AUTOHAUS MÜLLER Gmbh & Co. KG
An der Ziegelei 3/5, 01454 Radeberg
Eschdorfer Bergstr. 13, 01328 Dresden
Tel. (03528) 44 60 84
www.fiatmueller.de
FIAT FIAT PROFESSIONAL
KOMPLETTSERVICE • PKW, TRANSPORTER, WOHNMBILE

Autoservice Kummer
KFZ Meisterbetrieb - Freie KFZ-Werkstatt
Dr.-Albert-Dietze Str. 9a
01454 Radeberg I Tel. 03528 41 23 42
Inspektion · Reifendienst · Reparaturen
HU/AU · Ersatzteile

Hecht, Karpfen, Schleien und Co. - Abfischen im Hüttertal

Im kleinen privaten Kreis, für Freunde und Familie, gestaltete Rüdiger Melzer wieder das Abfischen seines Teiches im Hüttertal. Der ehemalige Lehrer konnte mit seinen Helfern zehn verschiedene Fischarten und auch Teichmuscheln aus dem Wasser holen. Immer mit dabei waren auch die zwei zahmen Gänse von Herr Melzer. Nach der Arbeit ließen es sich alle Beteiligten am Lagerfeuer im grünen Klassenzimmer, beim gemütlichen Beisammensein, gut gehen. Heiß war es auch im neu gebauten Räucherofen, der aus einem alten Badeofen hergestellt wurde.

Für den Hüttertalverein gibt es allerdings noch viel mehr Arbeiten zu erledigen. Zwei Bäume, welche durch die Witterung entwurzelt wurden, sind zu beräumen.

Jetzt schon vormerken:

Für die Aktion laubfreies Hüttertal wünschen sich die Vereinsmitglieder wieder viele fleißige Helfer. Der Arbeitseinsatz startet am 12.11.2016, ab 10.00 Uhr vor dem Schloss Klippenstein. Es geht dann über mehrere Stationen bis zur Hüttermühle. Im grünen Klassenzimmer folgt dann ein gemütlicher Ausklang.

Text & Foto: Red.

Jetzt schon an den Frühling denken

Auf Initiative von Jens Rehork und Annett Welskop und in Abstimmung mit der Gemeindeverwaltung Großerkmannsdorf sowie dem Bauamt Radeberg, wurden am 22.10.2016 gemeinsam mit den Vorschulkindern des Großerkmannsdorfer Kinderlandes e.V. verschiedene Zwiebeln von Frühlingsblumen an der Bachmauer vor dem Gemeindehaus Großerkmannsdorf gesteckt. Als Imker konnte Herr Rehork den Kindern viel Wissenswertes zum Honigbienenschutz erklären. Frau Welskop wies aber auch auf die große Wichtigkeit von Nahrungsquellen für Wildbienen und andere Insekten hin. Allen Beteiligten hat es Spaß gemacht und es gab einen weiteren wichtigen Schritt in Richtung Umweltschutz.

Annett Welskop

Winter kann kommen - Sachsens Autobahnmeistereien sind gerüstet

Am heutigen Donnerstag erfolgte die letzte der sieben Winterdienstabnahmen in Sachsens Autobahnmeistereien. „Der Winter kann kommen, wir sind gerüstet," ist Rainer Förster, der Präsident des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr überzeugt. „Auch die Kraftfahrer müssen sich auf den Winter vorbereiten: Winterreifen, Licht-Check und ein bisschen weniger Zeitdruck bei der Routenplanung können Unfälle verhindern." Zur Vorbereitung auf den Winterdienst rüsten die Autobahnmeistereien im Freistaat alljährlich im Oktober ihre Fahrzeuge um und schließen die Einlagerung von Streusalzvorräten ab. In den letzten Jahren wurden die Lagerkapazitäten um rund 2.700 auf 18.300 Tonnen erweitert. Damit ist Sachsen nun unabhängig von der bislang in Sachsen-Anhalt vorgehaltenen Nationalen Streusalzreserve. Seit der letzten Saison kommt in der Autobahnmeisterei Chemnitz teilweise neue Winterdiensttechnologie zum Einsatz. Für die vorbeugende Streuung wird reine Taustofflösung (ohne Trockensalz) ausgebracht. Damit kann insbesondere der Arbeits- und Kostenaufwand reduziert und darüber hinaus die Umweltbelastung verringert werden.

Ab 1. November bis zum 31. März befinden sich dann wieder alle Kollegen in der Winterdienstbereitschaft und stehen im Dreischichtsystem auf Abruf, um bei Bedarf rund um die Uhr ausrücken zu können. Insgesamt trägt das Landesamt für Straßenbau und Verkehr mit seinen sieben Autobahnmeistereien die Verantwortung für rund 567 Kilometer Autobahnnetz.

In den Autobahnmeistereien in Dresden-Nickern, Dresden-Hellerau, Leipzig, Chemnitz, Plauen, Weißenberg und Döbeln sind rund 220 Beschäftigte mit 64 Fahrzeugen bei Bedarf rund um die Uhr im Einsatz. Die Räum- und Streuschleifen sind so eingerichtet, dass jedes Autobahnteilstück mindestens alle drei Stunden betreut wird. Vom 1. November bis zum 31. März gilt der Winterdienstplan.

Streusalzverbrauch der Autobahnmeistereien in den letzten Jahren:
2015/2016: 21.000 t, 2014/2015: 19.000 t, 2013/2014: 12.000 t, 2012/2013: 56.000 t, 2011/2012: 18.000 t, 2010/2011: 46.000 t

Text & Foto: Medienservice Sachsen

„Ob milder oder harter Winter – wir sind startklar und gut gerüstet, um die Straßen von Schnee und Eis zu befreien", betont Verkehrsminister Martin Dulig. (SMWA)

HDI Versicherung AG
Hilfe auf allen Wegen
HDI - Hilft Dir immer!
Verschenken Sie nicht - vergleichen lohnt sich
Sparen mit unserem Kasko-Service
Neupreisentschädigung bei Ersterwerb
Rabattschutz möglich ab SF 4
Informationen und Angebote anfordern!
HDI Vertriebs AG Hauptvertretung
Wolfgang Hockauf
Oberkircher Ring 43, 01454 Radeberg
Tel. 03528/418158
wolfgang.hockauf@hdi.de

Unsere Kfz-Versicherung
Damit Ihr Auto schnell wieder auf die Straße kommt.
10 %* Wechselbonus
* beim Abschluss einer Kfz-Versicherung für Ihren Pkw zum 01.01.2017
DEVK
DEVK-Geschäftsstelle
Heiko Böttcher
Bezirksverkaufsleiter
Badstr. 3, 01454 Radeberg
Tel. 03528 44 25 11
Fax 03528 40 30 83
www.heiko-boettcher.devk.de
Heiko.Boettcher@vtp.devk.de
Öffnungszeiten:
Mo 08.30 - 16.00 Uhr
Di,Mi,Do 08.30 - 12.30 Uhr
u. 14.30 - 18.30 Uhr
Fr 08.30 - 12.30 Uhr

SONDERAKTION NOVEMBER
Ford Focus Turnier
Ordentlich Platz im Angebot.
FORD FOCUS TURNIER AMBIENTE
Antiblockier-Bremssystem (ABS) mit elektronischer Bremskraftverteilung (EBD), Berganfahrassistent, Bordcomputer, Fensterheber vorn, elektrisch, mit Quickdown-Schaltung für Fahrerseite
Bei uns für
€13.990,-[1]
Abbildung zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis.
+ 5 Jahre Garantie kostenlos*
Ford
Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach VO (EG) 715/2007 und VO (EG) 692/2008 in der jeweils geltenden Fassung): Ford Focus: 8,4 (innerorts), 4,7 (außerorts), 6,0 (kombiniert); CO_2-Emissionen: 139 g/km (kombiniert).
MGS MOTOR GRUPPE SACHSEN GMBH & CO. KG
01445 Radebeul
Meißner Straße 11
Tel.: 0351 / 839 397-0
Fax: 0351 / 836 397-90
01099 Dresden
Fischhausstraße 15
Tel.: 0351 / 811 99 86-0
Fax: 0351 / 811 99 877-69
www.mgs-sachsen.de
[1]Gilt für Privatkunden. Gilt für einen Ford Focus Turnier Ambiente 1,6-l-Ti-VCT-Benzinmotor 63 kW (85 PS). *2 Jahre Neuwagengarantie des Herstellers sowie Ford Protect Garantie-Schutzbrief (Neuwagenanschlussgarantie) inkl. Ford Assistance Mobilitätsgarantie für das 3.–5. Jahr, bis max. 50.000 km Gesamtlaufleistung (Garantiegeber: Ford-Werke GmbH) kostenlos. Es gelten die jeweils gültigen Garantiebedingungen.